

Treffner



Gemeindezeitung



Unsere neue Treffner „Gemeinderegierung“ für die nächsten 6 Jahre

Der Gemeindevorstand der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See wurde am 9.4.2021 feierlich angelobt.

Am Foto (v.l.n.r.): ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA, GV LAbg. DI Christof Seymann,
2. Vzbgm. DI Bernhard Gassler, Bgm. Klaus Glanznig, 1. Vzbgm. Armin Mayer, Bezirkshauptmann
Mag. Dr. Bernd Riepan, GV Ing. Bertram Mayrbrugger, GV Otto Steiner

12 **Aktion wird fortgesetzt:
„Wir gegen Corona – Treffen testet“**



13 **ERINNERUNG !
GRATIS FFP2-Masken-Aktion –
holen Sie sich 10 Stück ab!**



14 **Blumenschmuckwettbewerb 2021**

18–20 **Konstituierende Gemeinderats-
sitzung am 9. April 2021**



23 **Ehrung von ausgeschiedenen
Gemeinderäten**



24 **Angelobung in der
FF Treffen**

28 **Neue Ideen für`s
Campingbad Annenheim**



> **Nächster Redaktionsschluss
und Anzeigenschluss:
am 2. Juli 2021**

ACHTUNG! Berichte, die nach Redaktionsschluss –
2. Juli 2021 – einlangen, können ausnahmslos nicht mehr
berücksichtigt werden!

Impressum (§ 24 MedienG):

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Marktgemeinde Treffen, 9521 Treffen am Ossiacher See,
Marktplatz 2 – Bgm. Klaus Glanznig

Redaktion: Barbara Berglitsch, Dagmar Eva Auer sowie das Redaktionsteam
(GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, GR Andreas Fillei und
GV Ing. Bertram Mayrbrugger)

Druck: Gerin Druck GmbH, 9501 Villach

Anzeigenverkauf: Ottilie Langer, Langer Medien Partnerin, Oberdorfstraße 4,
9721 Kellerberg, T: 0664/92 00 659, office@ottilielanger.at

Layout und Satz: Ressi graphics KG,
9020 Klagenfurt am Wörthersee, office@ressi.co.at

Grundlegende Richtung des Mediums: Nachrichten der Marktgemeinde
Infostand bei Drucklegung am 31. Mai 2021



„Klarer Arbeitsauftrag mit hoher Verantwortung für die Zukunft unserer Gemeinde“

In seinem ersten Interview nach der Angelobung des neuen Gemeinderates spricht Bürgermeister Klaus Glanznig über parteiübergreifende Zusammenarbeit, konstruktives Miteinander und den klaren Arbeitsauftrag der Wählerinnen und Wähler.

Herr Bürgermeister, Angelobungen sind für Sie beinahe schon Routine. Wie haben Sie den Festakt diesmal empfunden?

Klaus Glanznig: Selbst wenn ich schon ein „alter“ Hase im Politgeschehen unserer Gemeinde bin und bereits zum dritten Mal als Bürgermeister angelobt wurde: Es waren für mich persönlich sehr bewegende Momente. Der Rahmen im großen Festsaal des Seminarhotels eduCare am 9. April war feierlich, würdig und sehr stimmungsvoll. Trotzdem war es wegen der Corona-Pandemie eine ganz andere Atmosphäre als sonst, vielleicht noch intensiver, noch wichtiger. Wir sind stolz darauf, dass auch Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser daran teilnahm. Meine Angelobung, jene meiner Vizebürgermeister, des Gemeindevorstandes und der Mitglieder des Gemeinderates, die Bildung der Ausschüsse usw. ist die Basis für eine weitere gute Zusammenarbeit über Parteigrenzen hinweg. Wir haben die vielen Aufgaben für unsere Gemeinde aufgeteilt. Die Wählerinnen und Wähler haben uns ja mit klaren Arbeitsaufträgen ausgestattet. Und ich bin sehr motiviert, mit noch mehr Dynamik und hoher Verantwortung für eine gute Zukunft der Bürgerinnen und Bürger weiterzuarbeiten und diese zu gestalten. (Großer Bildbericht auf den Seiten von 18 bis 22)



Verantwortung geloben
Foto: BH Mag. Dr. Bernd Riepan und Bgm. Klaus Glanznig



Rechnungsabschluss 2020

Wie ist das Jahr 2020 finanziell gelaufen?

Klaus Glanznig: Grundsätzlich ist der Rechnungsabschluss seitens des Gemeinderates einstimmig angenommen worden, der Kontrollausschuss-Obmann Mag. Ernst Krainer (ÖVP) hat ihn präsentiert. Wir haben gut und verantwortungsvoll gewirtschaftet. Leider haben aber auch wir – wie viele andere Gemeinden auch – ein Minus vor dem Ergebnis. Aufgrund der Corona-Pandemie sind die Ertragsanteile des Bundes gesunken und gab es auch Rückgänge bei den Tourismusabgaben, bei der Kommunalsteuer gab es jedoch ein kleines Plus. Trotzdem haben wir im Jahr 2020 stark investiert: 812.000,00 Euro flossen in wichtige Sicherheitsmaßnahmen im Verkehr, in die Wasserversorgung, den Hochwasserschutz und in die Feuerwehren. Den Bildungsbereich haben wir mit 796.000,00 Euro verbessert, Straßen, Wege und Beleuchtung verbesserten wir mit 1,1 Millionen Euro. Was besonders erfreulich ist: Die Pro-Kopf-Verschuldung haben wir weiter senken können, sie liegt jetzt bei 83,89 Euro. Weiters auch ein Dankeschön an das Land und den Bund, dass wir rund 920.000,00 Euro an nicht rückzahlbaren Förderungen lukrieren konnten.

Jagdverpachtung für die Periode 2021 – 2030

Wie sind die Diskussionen über die Jagdverpachtungen ausgegangen?

Klaus Glanznig: Wir haben sehr intensive Gespräche und Beratungen geführt, alle zuständigen Vertreterinnen und Vertreter der Jägerschaft, der Grundeigentümerinnen und -eigentümer sowie die Behörde miteinbezogen. Die Jagdverwaltungsbeiräte der Gemeindejagden in Treffen-Buchholz, Verditz, Treffen-Pölling, Treffen-Sattendorf und Kras-Lötschberg haben an den Gemeinderat die entsprechenden Anträge zur Jagdverpachtung gestellt. Wir haben dies in unserer Sitzung am 5. Mai im Gemeinderat beraten und beschlossen. Mein besonderer Dank gilt unserer Amtsleiterin Mag.^a Daniela Majoran, der Sachbearbeiterin Alexandra Pichorner, dem Bezirksjägermeister Ing. Wolfgang Oswald und unserem Jagdreferenten Vzbgm. DI Bernhard Gassler für die ausgezeichnete Zusammenarbeit und Unterstützung, vor allem auch für die gute Vorbereitung.

Ausbau Pöllingerbach

Was geht aktuell bei den Schutzmaßnahmen vor Unwetterfolgen weiter?

Klaus Glanznig: Der Schutz vor Naturgefahren wird immer wichtiger, das haben uns die vergangenen Jahre drastisch aufgezeigt. Hier warten große Aufgaben und Herausforderungen – auch finanzieller Natur – auf uns. Ende April haben wir nun mit dem Ausbau des Pöllingerbaches in Treffen begonnen. Die Gesamtinvestitionskosten dafür betragen 2,2 Millionen Euro, welche zwischen Bund, Land und Gemeinde aufgeteilt werden. Mein ganz besonderer Dank gilt dem gesamten Team der Wildbach- und Lawinerverbauung mit Gebietsleiter DI Michael Botthof sowie GV LABg. DI Christof Seymann, für die konstruktive, ergebnisorientierte Zusammenarbeit.

Wohlverdienter Ruhestand

Sie haben Polizeikommandanten Hermann Kogler in den Ruhestand verabschiedet?

Klaus Glanznig: Ja, es ist fast unglaublich. Unser geschätzter und hochverdienter Postenkommandant KI Hermann Kogler war 36 Jahre in unserer Gemeinde aktiv, unermüdlich zu unser aller Sicherheit. Seine hohe Fachkompetenz, seine große Einsatzbereitschaft und Loyalität, sein lösungsorientiertes Handeln und seine sprichwörtliche Geradlinigkeit zeichneten ihn ganz besonders aus. Ich durfte ihm an seinem letzten Arbeitstag im Namen der Gemeindevertretung, der Gemeindebediensteten und besonders herzlich als Bürgermeister und Freund alles erdenklich Gute zu seinem (Un-) Ruhestand wünschen. Möge ihm der neue Lebensabschnitt vor allem Gesundheit, Zufriedenheit und viel Zeit für seine Familie bringen. Gemeinsam mit Straßenreferent Vzbgm. Armin Mayer haben wir in der Polizeiinspektion Sattendorf auf einen kurzen Abschiedsbesuch vorbeigeschaut. Sobald es die Corona-Bestimmungen möglich machen, wird es einen würdigen Empfang, als Dank und Anerkennung für Hermann Kogler im Wappensaal der Gemeinde geben.



Foto: Bgm. Klaus Glanznig mit Vzbgm. Armin Mayer und dem Kdt. Stv. Al Thomas Biedermann bei der offiziellen Verabschiedung von Kommandant KI Hermann Kogler.

Covid 19 Teststraße

Was geht beim Corona-Testen weiter?

Klaus Glanznig: Zusätzlich zu den Corona-Testmöglichkeiten bei unseren Ärzten und in der Gerlitzen-Apotheke arbeiten wir an einer kontrollierten Selbsttestung im Café Engl in Treffen, und zwar jeweils Dienstag von 15:00 bis 19:00 Uhr und Samstag von 8:30 bis 11:30 Uhr. (Details auf Seite 12)

In diesem Sinne wünsche ich Ihnen einen schönen Frühling, genießen Sie die wunderbare Natur in unserer Gemeinde. Hoffen wir gemeinsam auf eine Verbesserung der aktuellen Gesundheitssituation, halten wir zusammen und trotzdem den richtigen Abstand! Bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister

Klaus Glanznig



IHR PROFI FÜR EINE SAUBERE BAUSTELLE!



VILLACHER
Saubermacher

Maßgeschneiderte Behälter & Container
sowie individuelle Entsorgungslösungen

...für jeden (Ab-)Fall

T: 04242 58 20 99 | E: villacher@saubermacher.at

> Bericht des 1. Vizebürgermeisters Armin Mayer

Sehr geehrte Gemeindegewanderten und Gemeindegewanderten!

Nach der letzten, für meine Gesinnungsgewandtschaft, wie bereits berichtet, sehr erfreulichen Gemeindegewandtschaftswahl, wurde ich in der folgenden konstituierenden Sitzung des Gemeindegewandtschaftsrates, erneut als 1. Vizebürgermeister durch Herrn Bezirkshauptmann Mag. Dr. Bernd Riepan angelobt. Auch wurde mir der Vorsitz des nunmehrigen Referates II (vorm. Straßen- und Wegereferat) übertragen. Neben weiteren Aufgaben, die Bezeichnung lautet nunmehr „Referat für nachhaltige Entwicklung, Infrastruktur und Umwelt“, übe ich somit die bisherige Funktion erneut aus.

Als Beratungsgremium der letztendlich nötigen Anträge an den Gemeindegewandtschaftsrat im Wege des Gemeindegewandtschaftsvorstandes, steht mir ein Ausschuss mit o.a. Bezeichnung unter Obmann GR Fillei Andreas zur Seite. Auf eine gedeihliche Zusammenarbeit freue ich mich sehr, dies mit der in meiner bisherigen Praxis erlangten Erkenntnis, dass dieses Beratungsgremium nicht nur in sachspezifischer sondern auch in demokratischer Hinsicht von hoher Wichtigkeit ist. Zahlreiche Problemstellungen warten auf ihre Erledigung – in der Folge einige wenige Beispiele.

Deutschbergweg

Eine Hangrutschung nahe der Liegenschaft Augustin hat rasches Handeln erfordert. Eine Gewichtsbeschränkung auf 3,5 t war zu verfügen, eine Ausschreibung nach den geltenden Rechtsbestimmungen ist erfolgt. Sofort nach Ermittlung des Bestbieters wurde die Sanierung der Firma SST-BAU (Schuster) übertragen. Die Ausschreibung, Bauleitung und Abrechnung lag in den bewährten Händen von Herrn Dipl.-Ing. Andreas Knittel, M.A., die Finanzierung der Kosten von rd. € 20.000,-- (netto) konnte durch Umschichtungen im Straßenhaushalt sichergestellt werden.

Rainweg Köttwein

Wie in meinen Berichten bereits ausgeführt, ist der unterliegende, zur B98 (Millstätter Straße) führende Hang, sehr instabil und hat die fortschreitende talseitige Neigung des Rainweges zur Folge, was den darüber führenden Verkehr massiv gefährdet. Es hat hier – wie berichtet – bereits mehrere Lokalausweise mit der Landesstraßenbehörde gegeben. Nach anfänglich nicht gegebener Bereitschaft, wurde nun für die Sanierung des Hanges doch eine Zusage erteilt. Die Realisierung wird aber noch auf sich warten lassen, zwischenzeitlich soll und muss, gem. Anordnung der Behörde, aber die Anbringung von Leitschienen zur Absturzsicherung erfolgen. Unter Maßgabe der herrschen-



den Umständen und der Finanzierung wird der Einbau der Leitschienen und die Realisierung der Hangsicherung zu gegebener Zeit erfolgen.

Brechlerweg

Auch über dieses Projekt wurde bereits berichtet. Die notwendigen Grundverhandlungen sind erfolgt, jedoch ist die Bereitschaft für die Übertragung ins Öffentliche Gut nicht ausnahmslos gegeben, der Einbau einer ordnungsgemäßen Asphaltdecke daher nicht möglich. Als Provisorium wird die Aufbringung von recyceltem Straßenbelag erfolgen. Es ist zu hoffen, dass letztlich doch einmal Einsicht Platz greifen wird.

Mittererweg Einöde

Es freut mich berichten zu können, dass diese nach der Liegenschaft „Hammerer“, von der B98 abzweigende Hofzufahrt, in Verhandlungen mit LR Martin Gruber in die Aktion „Ländliches Wegenetz“ aufgenommen wird. Die Inangriffnahme erfolgt bereits in diesem Jahr, die Arbeiten sind für 3 Jahre angesetzt. Die Kosten sind mit rund € 450.000,-- präliminiert und werden zu 65% aus Landesmitteln aufgebracht. Der Teilungsschlüssel zwischen Gemeinde und Interessenten für die restl. 35% muss erst verhandelt werden.

Herzlichen Glückwunsch

entbiete ich dem ehem. Kommandanten der Polizeiinspektion Sattendorf Herrn KI Hermann Kogler, der kürzlich in den wohlverdienten Ruhestand gewechselt ist. Es ist mir ein erklärtes Anliegen, ihm in aller Form für seine stetigen Hilfestellungen zu danken. Wann, wo und wie er sie erbracht hat, sie waren immer von Freundlichkeit und Humanität geprägt.

Zum Schluss kommend grüße ich herzlich und verbleibe wie immer mit einem aufrichtigen

Komm gut heim

*Ihr Referent für nachhaltige Entwicklung,
Infrastruktur und Umwelt*

1. Vizebürgermeister Armin Mayer

> Bericht des 2. Vizebürgermeisters Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

Der Gemeinderat hat die Jagdvergaben beschlossen:

Nach vielen Vorgesprächen und Sitzungen, hat der Gemeinderat in seiner Sitzung vom 5. Mai 2021, nach den Amtsvorträgen durch die Obfrau des Jagdausschusses, GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer, die fünf Gemeindejagden wie folgt vergeben:

Gemeindejagd Treffen-Buchholz:

Jagdverwaltungsbeirat:

Ordentliche Mitglieder: Franz Gailer, Ewald Unterkofler, Ronald Fischer, Friedrich Albel, Franz Berger, Herbert Stefaner

Ersatzmitglieder: Heidemarie Tauchhamer, Siegfried Ebner, Wilhelm Gassler, Werner Reichmann, Silke Binder, Johann Eichholzer, Bernhard Gmeiner

Die Verpachtung erfolgte an die Pächtergemeinschaft: Siegfried Kramer, Dr. Helmut Binder, Hermann Paul Kramer, Jakob Kramer

Gemeindejagd Treffen-Pölling:

Jagdverwaltungsbeirat:

Ordentliche Mitglieder: Dipl.-Ing. Mario Zernatto, Peter Ahammer, Ing. Peter Stubner, Peter Marginter, Erwin Schönnett, Ing. Hermann Bach, Johann Pernull

Ersatzmitglieder: Mag.^a Waltraud Greimann-Horn, Karoline Kramer, Josef Neßmann, Franz Gailer, Heinz Unterkofler, Margret Meixner

Die Verpachtung erfolgte an die Pächtergemeinschaft: Jakob Steinwender, Jürgen Olsacher, Michael Dobernick und Armin Onitsch



Gemeindejagd Treffen-Sattendorf:

Jagdverwaltungsbeirat:

Ordentliche Mitglieder: Hans Kircher, Walter Martinschitz, Georg Kleindienst, Heidelies Brandstätter, Alfred Stampfer, Christine Raimund-Stubinger, Stefan Bayer

Ersatzmitglieder: Albert Petschar, Peter Ahammer, Angelika Meierhofer, Ines Erlacher, Marcus Vidoni, Thomas Steiner

Die Verpachtung erfolgte an den Jagdverein Treffen-Sattendorf: Obmann Dr. Michael Zorn, Obmann-Stv. Johannes Trampitsch, Jagdleiter Martin Raspotnig und Jagdleiter-Stv. Kurt Hofmeister

Gemeindejagd Kras-Lötschenberg:

Jagdverwaltungsbeirat:

Ordentliche Mitglieder: Herbert Stefaner, Heinz Rauter, Rudolf Zlattinger, Daniel Berger, Mag. Georg Ahammer, Mag. Ernst Krainer, Dipl.-Ing. Matthias Kramer

KFZ-REPARATUREN
vom Fachbetrieb

KFZ-WERKSTÄTTE
WALTER HUETER
DORFSTRASSE 3, 9520 SATTENDORF

Tel.: 04248/29700 Fax: 04248/20022 oder Tel.: 0664 / 3029700
Email: kfz-hueter@aon.at

Reparaturen & Serviceleistungen jeglicher Art - Karosserie Fachbetrieb -
Versicherungsdirektabrechnung - Überprüfung §57a - Lackierung

GLASEREI
Brigitte Franc-Niederdorfer

Ossiacher Straße 30
9523 Villach-Landskron
Tel. 04242/41758
glaserei.niederdorfer@aon.at
www.glaserei.cc

Ersatzmitglieder: Franz Berger, Armin Mayer, Heidemarie Tauchhammer, Elisabeth Berger, Siegfried Kramer, Herbert Lassnig, Erwin Schönnett

Die Verpachtung erfolgte an die Pächtergemeinschaft:
Franz Berger, Friedhelm Klaudrat jun. und Dipl.-Ing. Markus Klaudrat

Gemeindejagd Verditz:

Jagdverwaltungsbeirat:

Ordentliche Mitglieder: Kurt Rauter, Burgunde Eder, Wolfgang Pirker, Ulrike Gruber, Jakob Orter, Helmut Mayer, Andreas Jakl

Ersatzmitglieder: Daniel Berger, Rudolf Zlattinger, Franz Höher, Sigrid Steiner, Michael Karner, Eric Hollinger, Hans Peter Strugl

Die Verpachtung erfolgte an die Pächtergemeinschaft:
Manfred Steiner, Hans Strobl-Traninger, Dr. Bernd Kassl und Mag. Ernst Krainer

Der Gemeinderat der Marktgemeinde Treffen a. O. hat sich den Entscheidungen, betreffend der Jagdvergabe, der Jagdverwaltungsbeiträge angeschlossen.

Ich bedanke mich bei den Jagdverwaltungsbeiräten für ihren Einsatz und deren Bemühungen. Die Jagdverwaltungsbeiräte sind die gewählten Vertreter der Grundeigentümer in den einzelnen Gemeindejagden. Für die gute Zusam-

menarbeit und Unterstützung im Zusammenhang mit der Jagdverpachtung bedanke ich mich bei Bürgermeister Klaus Glanznig, Bezirksjägermeister Ing. Wolfgang Oswald, HL Erwin Schönnett, HL Stv. Dir. Hermann Kramer, ALⁱⁿ Mag.^a Daniela Majoran und bei unserer Sachbearbeiterin Alexandra Pichorner.

Den Jagdpächtern gratuliere ich, wünsche allen ein kräftiges Waidmannsheil und gute Zusammenarbeit mit der Marktgemeinde Treffen a. O. und den Grundeigentümern, in den nächsten 10 Jahren.

Ein besonderer Dank gilt den von der Marktgemeinde Treffen a. O. bestellten Jagdverwaltern, die für den Zeitraum von 1. Jänner 2021 bis 30. Juni 2021 die Verantwortung über die Jagdreviere ehrenamtlich übernommen haben.

Gemeindejagd Sattendorf:	Thomas Weber
Gemeindejagd Treffen-Pölling:	Michael Dobernig
Gemeindejagd Buchholz:	Siegfried Kramer
Gemeindejagd Lötschenberg:	Franz Berger
Gemeindejagd Verditz:	Manfred Steiner

Bis zur nächsten Ausgabe unserer Gemeindezeitung verbleibt mit freundlichen Grüßen

Ihr Jagdreferent

2. Vzbgm. Dipl.-Ing. Bernhard Gassler

TREFFEN BAUT AUF



Ihr regionaler Baupartner:

Zweigniederlassung Kärnten/Osttirol
Baubüro Feldkirchen
Gewerbestraße 6, 9560 Feldkirchen
T: +43 4276 2195, E: feldkirchen@swietelsky.at
www.swietelsky.com

Einen Sommer voller Job-Abenteuer? Haben wir!



Wir haben die besten Arbeitsplätze im Land

Wer Lust hat, im Sommer kräftig anzupacken und viele neue Erfahrungen sammeln möchte, ist beim Maschinenring genau richtig.

Sichere dir jetzt deinen Ferienjob beim Maschinenring. Maschinenring Villach - Hermagor
Kreuznerstraße 380, 9710 Feistritz/Drau
Deine Ansprechpartnerin: Sabine Scharner
M 0664 60507572 E sabine.scharner@maschinenring.at
f maschinenring.personal i maschinenring.arbeitswelt
www.maschinenring-jobs.at



Maschinenring

> Bericht des Baureferenten GV Ing. Bertram Mayrbrugger



Geschätzte Gemeindegewissinnen
und -bürger, liebe Jugend!

Referatsaufteilung:

Da nach den Gemeinderatswahlen eine neue Verteilung der Aufgabenbereiche erfolgte, ist sowohl der Baureferent als auch der Bauausschuss für folgende Angelegenheiten zuständig:

Bauangelegenheiten, Bauwesen, Bebauungsplan, Feuerpolizei, Friedhöfe, gemeindeeigene Bäder, Hochbau, öffentliche Bauten, Sportstättenbau, Wohnungsbau, Ortsbildpflege, Gestaltung von öffentlichen Plätzen und Flächen sowie Wohnungsbau.

Neben den baulichen Angelegenheiten, welche bereits bisher wahrgenommen wurden, wurde uns auch der Zuständigkeitsbereich für die gemeindeeigenen Bäder übertragen.



Bauausschuss

Obmann:

Christian Adelbrecht ist der neue Obmann des Bauausschusses und als Fachmann für diese Materie bestens dafür geeignet. Alles Gute für die Tätigkeit.

Strandbad Sattendorf:

Im Strandbad Sattendorf wurden heuer bereits einige Baumaßnahmen bzw. Instandsetzungsarbeiten durchgeführt und das Erscheinungsbild wurde wesentlich verbessert.



Wir wünschen Ihnen, geschätzte Bürgerinnen und Bürger, alles Gute!

Ihr Baureferent

GV Ing. Bertram Mayrbrugger

0676 6251875

Ihr Obmann des Bauausschusses

GR Christian Adelbrecht

0650 7602692

Immer gut beraten

Jetzt anrufen und
Termin vereinbaren:

04242/41700

www.rblandskron.at



**Raiffeisenbank
Landskron-Gegendtal**



Die Wohntraumexperten Daniel
Globotschnig und Margarethe
Gaugelhofer freuen sich auf
Ihren Besuch!

WohnTraumCenter
Ossiacher Straße 26
9523 Landskron

> Bericht aus dem Referat für Raumordnung und Umwelt



Liebe TreffnerInnen!

Nachdem zumindest in Europa die Entwicklung der Pandemie, ausgelöst durch COVID 19, mit dem Fortschritt des Impfprogramms langsam gebremst werden kann, rücken die Herausforderungen über den Umgang mit den uns zur Verfügung stehenden Ressourcen wieder verstärkt in den Vordergrund.

Die folglich des Klimawandels voranzutreibende und erforderliche Dekarbonisierung (CO₂-Reduktion) unserer Wirtschaft und des Verkehrs wird eine soziale, wirtschaftliche und organisatorische Aufgabe für uns alle werden. Diese breite Thematik wird uns in dieser Gemeinderatsperiode in vielen Fragestellungen begleiten und fordern.

Umweltschutz

Der Schutz der Umwelt ist ein breites Spektrum und dennoch beginnt er bei uns selbst. Die öffentlichen Aufgaben unterscheiden sich aber kaum von den privaten, und so gestatten Sie mir, am Beginn der Gemeinderatsperiode die vier wichtigsten Aufgaben anzuführen. Wir werden daran arbeiten.

- Energieeffiziente Gemeinde: Optimierung des Energieverbrauchs der öffentlichen Einrichtungen
- Klimafitte Mobilität: Verbesserung der Fuß- und Radwegverbindungen in unserer Gemeinde, damit sie nicht nur als Freizeiteinrichtungen, sondern der Abkehr vom Auto für die täglichen kurzen Wege zur Verfügung stehen.
- Nachhaltige Ressourcenverwendung: Verwendung regionaler Produkte in der Gemeinde und in den Gemeindeeinrichtungen
- Green Governance: Bewertung unserer Entscheidungen im Gemeinderat auf die Umwelt

Raumordnung und Flächenwidmung

In der Landtagssitzung vom 29.4.2021 wurde das neue Kärntner Raumordnungsgesetz beschlossen, welches richtungsweisende Veränderungen im Umgang mit den freien, (noch) nicht verbauten Flächen von uns einfordert. Die Strategie, die bereits im ÖEK 2019 für Treffen festgeschrieben wurde, ist somit fortzusetzen und zu vertiefen. Herauszustreichende Zielsetzungen und Grundsätze des neuen ROG sind:

- Die natürlichen Lebensgrundlagen sind möglichst zu schützen und pfleglich zu nutzen.

- Den Interessen des Gemeinwohls und den sonstigen öffentlichen Interessen kommt unter Wahrung der verfassungsgesetzlichen Rechte der Bürger der Vorrang gegenüber den Einzelinteressen zu.

Schutz vor Naturgefahren

Die Verbaumaßnahmen am Pöllingerbach wurden vom Forsttechnischen Dienst für Wildbach- und Lawinerverbauung im April 2021 begonnen. Zunächst wird die aus den 1930er-Jahren stammende Geschieberückhaltesperre erneuert. Für heuer ist eine Investition von ca. € 600.000,- geplant, damit diese Sperre als Schlüsselbauwerk zum Schutz von Treffen vor Vermurungen und Hochwässern wieder ihre volle Funktionsfähigkeit erhält.



v.l.n.r.: Dipl.-Ing. Michael Botthof, Ing. Gert Fischer, Bgm. Klaus Glanznig, Polier Bernhard Pontasch, GV LABg. Dipl.-Ing. Christof Seymann

Bleiben Sie gesund!

Ihr Referent für Raumordnung und Umwelt
**GV LABg. Dipl.-Ing. Christof Seymann und
 Obmann GR Andreas Fillei**

> Tourismusverband

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Gastgeberinnen und Gastgeber, liebe Gemeinde- bürgerinnen und Gemeindegänger!

Eine Sommer-Saison mit neuen aktuellen Covid-Herausforderungen hat begonnen. Der Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See informiert Sie gerne über aktuelle Neuigkeiten.

Ossiacher See – Aktuell

Seit Mitte Mai ist die Broschüre „GERLITZEN ALPE – OSSIACHER SEE ENTDECKEN“ 2021 wieder in unseren Tourismusinformationen verfügbar. Die Broschüre umfasst rund 100 Seiten aktuellste Informationen rund um die 10 Top Erlebnisse, kulinarische Genüsse, Mobilität, und alles von A - Z in und um die Region Gerlitzten Alpe – Ossiacher See.

Finsterbach-Wasserfälle und Wegpflege

Wie in jedem Frühjahr wurde auch in diesem Frühling von unseren Wegpflegern das Wegenetz unserer Region begangen und gewartet, um nach dem heftigen Winter 2020/21 möglichst schnell wieder ein einwandfreies Naturvergnügen gewährleisten zu können. Bereits im April konnten die Felsräumungen und Instandhaltungsarbeiten, der durch Frost und Erosion verursachten Schäden an den Finsterbach-Wasserfällen abgeschlossen werden.



30 Jahre Pilz Museum

Am 03. Juli soll sich in diesem Jahr das Tor des Pilz-Museums in den Jubiläums-Sommer 2021 öffnen. Auch wenn das Jahr 2021 uns wieder fordern wird, so wollen

wir unser 30-Jahr-Jubiläum dennoch zum Anlass nehmen, den Museumsbesuch unter Einhaltung der vorgeschriebenen Maßnahmen, für alle Besucher dem Anlass entsprechend erlebnisreich und erholsam zu gestalten. Wir freuen uns, dass die beliebte Märchenstunde wieder sonntags stattfinden soll.

Die Öffnungszeiten sind wie im Vorjahr von Freitag bis Dienstag (auch an Sonn- und Feiertagen) von 10:00 bis 17:00 Uhr. Mittwoch und Donnerstag sind Ruhetage.



TVB Obfrau Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Neues Angebot im Rahmen der Erlebnis CARD 2021

Am 19. Mai 2021 startete die Erlebnis CARD gemeinsam mit Hotellerie und Gastronomie in die Sommersaison 2021. Wir freuen uns, wieder ein abwechslungsreiches Erlebnisprogramm mit geführten Touren, Sport-Schnupperkursen, Workshops und vielen anderen Freizeitaktivitäten anbieten zu können.

Auch das Mobilitätsangebot wurde ausgeweitet. Neben dem beliebten Sommerbus ist ganz NEU die **S-Bahn Linie S2** Teil der Erlebnis CARD. Diese verbindet den Ossiacher See von Tiffen über Villach und Faak am See bis Ledentzen mit dem Faaker See, und kann von 19.05. bis 01.11.2021 laut Fahrplan mit der Erlebnis CARD gratis genutzt werden.

Aktuelle Informationen

Bitte abonnieren Sie den Newsletter der Region Villach Tourismus GmbH, um sich online zu den Neuerungen zur Registrierungspflicht und allen sonstigen geltenden Regeln und Vorschriften in Beherbergungs- und Freizeitbetrieben sowie in der Gastronomie, und für Veranstaltungen laufend aktuell zu informieren. Diesen finden Sie unter www.visit-villach.at.

Auch die Kärntner Wirtschaftskammer und die Kärnten Werbung bieten auf ihren Webseiten laufend aktualisierte Informationen an.

Die aktuellen Sommer-Öffnungszeiten unserer Tourismusinformationen finden Sie online auf www.visitvillach.at oder direkt unter dem betreffenden QR-Code:



TI-Sattendorf



TI-Bodendorf

Unser Team wünscht Ihnen einen wohltuenden Sommer und einen erfolgreichen Start in die Sommersaison 2021! Passen Sie auf sich auf und bleiben Sie gesund!

Ihre Mag.^a Veronika Zorn-Jäger

Vorsitzende Tourismusverband Gerlitzten Alpe – Ossiacher See



Wir trauern um Herrn

Werner Trainacher

Ein in unserer Gemeinde und darüber hinaus bekannter und sehr beliebter Unternehmer ist am 30.12.2020 völlig unerwartet und viel zu früh im 52. Lebensjahr verstorben: Herr **Werner Trainacher**.

Herr Trainacher machte sich Ende des Jahres 2008 selbstständig und baute mit Freude, Elan und viel Liebe seinen eigenen Bäckereibetrieb in Töbring auf, den er stetig weiterentwickelte und sehr erfolgreich bis zu seinem bedauerlichen Ableben führte.

Als Gewerbetreibender und Bäcker „mit Leib und Seele“ war er immer und jederzeit für seine Kunden und Mitarbeiter da. Die Bäckerei „Trainacher“ war nicht nur Verkaufsstube für Backwaren, sondern auch ein wichtiges kleines Kommunikationszentrum im Ort, das uns allen sehr fehlen wird.

Unser aufrichtiges Mitgefühl gilt seiner Lebensgefährtin und Familie.

Wir werden Herrn Werner Trainacher immer in bester Erinnerung behalten!

Der Bürgermeister:

Klaus Glanznig

mit Gemeindevertretung und Gemeindebediensteten



STRUSSNIG
KÄRNTENS
FENSTER
N°1

**Fenster,
gemacht für
meine Zukunft.**

**BESTE QUALITÄT
AUS EINER HAND:
Beratung, Montage &
Service inklusive.**

T: 04247 / 2080
www.strussnig.com



ALU / NIRO / STAHL / GLAS	METALL- & GLASTECHNIK LESJAK Rene Lesjak	 FINSTERBACHWEG 11 A-9520 SATTENDORF ☎ 0664/111 95 42 ODER 0 42 48/297 97 EMAIL office@mgt-lesjak.at www.mgt-lesjak.at
AUTOMATISCHE TÜR- & TORANLAGEN		
SCHRANKEN		
GELÄNDER & ZÄUNE		
TREPPEN		
VORDÄCHER & ÜBERDACHUNGEN		
CARPORTS		
NURGLASANLAGEN		
GANZGLASDÜSCHSYSTEME		
TERRASSENVERGLASUNGEN		
BRANDSCHUTZPORTALE	WERKSTÄTTE & BÜRO <small>IM</small> MITTERLINGWEG 7 9520 SATTENDORF	
REPARATUREN ALLER ART		

SOMMER - SONNE - ERDBEERZEIT

Herzlich willkommen in der

Erdbeer-Oase

täglich geöffnet 8-19 Uhr
auch an Sonn- u. Feiertagen



🍓 Pusarnitz - Nähe Lagerhaus Tankstelle
🍓 Spittal - Molzbichl

🍓 Feistritz - Richtung Nikelsdorf
🍓 Treffen - Seespitz

🍓 Landskron
St. Andrä

neuer Standort!

Infos unter: +43 650 374 08 03

www.erdbeeroase.at

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

> „Wir gegen Corona – Treffen testet“

Wir sind äußerst bemüht und auf einem sehr guten Weg, dass allen Gemeindegewöhnlichen und Gemeindegewöhnlichen bzw. auch unseren Gästen ausreichend gratis Testmöglichkeiten zur Verfügung stehen.

Am 19. Mai 2021 erfolgte die Öffnung vieler Bereiche des gesellschaftlichen Lebens, der Gastronomie sowie des Tourismus. Diese Wiederaufnahme setzt aber die Erhöhung der landesweiten Testkapazitäten voraus.

Am Freitag vor Pfingsten, 21. Mai 2021, hatten wir den mobilen Testbus am Marktplatz und wird darüber in der nächsten Ausgabe der Gemeindezeitung ausführlich berichtet.

Mit einem Unternehmer aus Treffen, Herrn Ing. Karl Engl vom Café Engl, sind wir hinsichtlich der Installierung einer zentralen Teststraße im intensiven Kontakt.

Zum Zeitpunkt der Veröffentlichung der Treffner Gemeindezeitung müsste die Teststraße bereits seit Dienstag, 1. Juni laufen und werden in dieser kontrollierte Selbsttests angeboten (Gültigkeitsdauer: 48 Stunden).

Die vorerst geplanten Zeiten sind:

Dienstag, 15:00 bis 19:00 Uhr

Samstag, 08:00 bis 11:30 Uhr

Die Anmeldung läuft ausschließlich unter:

www.oesterreich-testet.at oder über die bekannte Hotline 0800 220 330.

Dabei ist auch in interkommunaler Zusammenarbeit eine Kooperation mit Herrn Bgm. Gerald Ebner aus unserer Nachbargemeinde Arriach in dem Sinn geplant, dass unsere Testzeiten mit jenen in Arriach akkordiert werden, damit nicht viele Leertage entstehen, in denen keine Testungen stattfinden.

In Arriach startete die Teststraße mit Mittwoch, 2. Juni. Teststation ist der Vereinsraum der VS-Arriach.

Die Öffnungszeiten der Teststraße in Arriach sind: Mittwoch von 8:00 bis 11:30 Uhr, Freitag von 14:00 bis 18:00 Uhr.

Gerne dürfen wir Sie im Rahmen des nachfolgenden Überblicks auch über die schon bisherigen weiteren Test- bzw. Impfmöglichkeiten in unserer Gemeinde in Kenntnis setzen! **Nutzen Sie diese Testmöglichkeiten, um sich selbst, Ihre Familie und Freunde zu schützen und die Ausbreitung**

des Coronavirus zu verhindern !

Bleiben Sie gesund !

Der Bürgermeister: Klaus Glanznig

i.A. Dagmar Eva Auer

Hier ein Überblick für Sie !

Bitte nehmen Sie zum Test- bzw. Impftermin Ihre E-Card bzw. allenfalls Ihren Lichtbildausweis (wie z.B. Reisepass) sowie bei geplanten Impfungen Ihren Impfpass mit.

Dr.ⁱⁿ Christine Müller-Gietler, Ärztin für Allgemeinmedizin, Kirchsteig 4, 9521 Treffen (telef. Voranmeldung bzw. Informationen unter 0664/16 12 511)

Kostenlose Covid-19-Antigen-Testungen
Kostenlose Covid-19-Impfungen

Dr.ⁱⁿ Antje Ertl, Ärztin für Allgemeinmedizin, Eichrainweg 3, 9521 Treffen-Seespitz (telef. Voranmeldung bzw. Informationen unter 042 48/20 56)

Kostenlose Covid-19-Antigen-Testungen
Kostenlose Covid-19-Impfungen

Dr. Andreas Hock, Arzt für Allgemein- und Integrativmedizin

Dr. Velisar Rill, Facharzt für Innere Medizin und Kardiologie, Kanzelplatz 1, 9520 Annenheim (telef. Voranmeldung bzw. Informationen unter 042 48/27 10)

Kostenlose Covid-19-Impfungen

Gerlitz Apotheke, Eichrainweg 9, 9521 Treffen

Kostenlose Covid-19-Antigen-Testungen



Die Anmeldung zu den Tests bitte ausschließlich über das Webtool des Bundes, <https://apotheken.oesterreich-testet.at> oder über die kostenlose Hotline 0800 220 330 vornehmen ! Nähere Details dazu bitte unter Tel. 042 48/29 628 (Mag.^a Astrid Zehetgruber).

Information und Beratung für unsere Bürger ist uns wichtig!

In diesem Sinne dürfen wir Ihnen die monatlichen Sprechtage zur notariellen Beratung in Erinnerung rufen. Jeden **ersten Mittwoch im Monat, von 16.00 bis 17.00 Uhr**, steht Ihnen unser Notar Dr. Locnikar zur Verfügung. Die Sprechtage finden im ersten Stock (Lift ist vorhanden) – im Sitzungszimmer – des Gemeindeamtes statt.

Für diese Beratungsmöglichkeit wird um telefonische Voranmeldungen (Meldeamt MG Treffen – 04248/28 05 DW 11) ersucht. Nutzen Sie die Gelegenheit zur kostenlosen Beratung!

> ERINNERUNG !!! GRATIS FFP2-Masken-Aktion – holen Sie sich Ihre 10 Stück ab !

Wie bereits in der letzten Ausgabe der Treffner Gemeindezeitung angekündigt, wurden dem Land Kärnten seitens des Bundes FFP2-Masken zur Verteilung für Einkommensschwache zur Verfügung gestellt. Auch wir haben eine entsprechende Lieferung erhalten und möchten diese gerne den anspruchsberechtigten Treffner Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürgern so schnell wie möglich ausgeben.

Als Zielgruppe für den Bezug von gratis FFP2-Masken im Rahmen dieser Aktion sind grundsätzlich definiert: Bezieher/innen von Wohnbeihilfe, der Ausgleichszulage, der



Mindestsicherung, des Heizkostenzuschusses, Rezeptgebührenbefreite, nachweisliche Hilfsbedürftigkeit udgl.. Der entsprechende Nachweis – mit Ausnahme des Bezugs des Heizkostenzuschusses – wäre bitte bei Abholung vorzulegen.

Viele Masken wurden noch nicht abgeholt! Fühlen Sie sich angesprochen?! Dann kommen Sie bitte ins Sozialamt der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See (Dagmar Eva Auer, 1. Stock, Lift vorhanden) und holen Sie sich Ihre kostenlosen und hygienisch verpackten 10 Stück FFP2-Masken ab.

**Der Bürgermeister Klaus Glanznig
i.A. Dagmar Eva Auer**

Fördergemeinschaft Garten

Museumgasse 5, 9020 Klagenfurt
www.blumenolympiade.at

Kontakt: Regina Kneß
T: 0463 5850 5310
F: 0463 5850 5319
E: office@blumenolympiade.at
E: regina.kness@lk-kaernten.at



Datenschutzerklärung Blumenolympiade

für die Teilnehmer im B Bewerb

Hiermit erkläre ich mich einverstanden, dass meine personenbezogenen Daten elektronisch erfasst und zum Zwecke der Auswertung im Rahmen der Blumenolympiade 2021 weiterverarbeitet werden dürfen.

Ebenso erkläre ich mich einverstanden, dass die Bildrechte für Fotos, die im Zusammenhang mit der Blumenolympiade Kärnten erstellt wurden, in das Eigentum der Blumenolympiade/Fördergemeinschaft Garten übergehen und für mediale Zwecke verwendet werden dürfen.

Vorname: _____

Nachname: _____

Gemeinde: _____

Ort & Datum: _____ Unterschrift _____

> Blumenschmuckwettbewerb 2021



Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See lädt auch heuer wieder alle Gemeindebürgerinnen und Gemeindebürger herzlich ein, sich am Blumenschmuckbewerb recht zahlreich zu beteiligen.

Weiters führt die Fördergemeinschaft „Garten“ auch heuer wieder in Zusammenarbeit mit dem Amt der Kärntner Landesregierung den Landesblumenschmuckbewerb „Kärntner Blumenolympiade 2021“ durch. Die Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See hat sich für diesen Bewerb gemeldet.

Die Gemeinde hat die Möglichkeit, mit den Ortschaften im Wettstreit um die Auszeichnung schönster Ort – Markt – Stadt anzutreten und unsere Teilnehmer am Blumenschmuckbewerb können sich in sieben Einzelbewerben (siehe Anmeldecoupon) messen, wobei mit 2021 die Kategorien von der Fördergemeinschaft Garten aktualisiert wurden.

Die Gemeindegewinner (**die Regionalsieger 2020 setzen für ein Jahr aus, die Landessieger für drei Jahre**) in den einzelnen Bewerben steigen in den Regionalbewerb (Ober-,



Mittel- und Unterkärnten) auf. Die Spitzenplatzierten aus den Regionalbewerben steigen in den Landesbewerb auf.

Achtung – Gemeindegewinner setzen seit 2019 nicht mehr aus!

Für weitere Fragen stehen Ihnen unsere Gärtner und wir (Tel. 04248 2805 28, Frau Andrea Brandstätter) gerne zur Verfügung. * www.blumenolympiade.at *

Wir freuen uns auf viele Teilnehmer, welche mit viel Aufwand und Einsatz dazu beitragen, dass sich unsere Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See von ihrer schönsten Seite präsentiert.

Anmeldung zum Blumenschmuckwettbewerb 2021

Name: _____

Anschrift: _____

Ich nehme am Blumenschmuckbewerb 2021 in der Gruppe * teil:

- 1. Hotels & Pensionen, Gasthöfe & Gewerbebetriebe
- 2. Bauernhöfe (bewirtschaftet) & Buschenschanken, Urlaub am Bauernhof
- 3. Der Garten als Nahrungsquelle – Nutzgärten (Gemüsegarten, Hochbeete, Naschhecken, Obst,...)
- 4. Rund um's Haus (Blumenschmuck am Haus, Vorgarten)
- 5. Einzelfensterschmuck, Balkon & Terrasse, Dachgarten, Innenhof (Wohnblöcke, Mehrparteienhäuser)
- 6. Gemeinschaftsprojekte (Dorfgemeinschaften, gemeinsamer Gemüsegarten,...) & Sonderobjekte (Schrebergarten, Bildstöcke,...)
- 7. Garten als Erholungsraum (Wasser im Garten, Staudengarten, Wohlfühlecke, formaler Garten, Asiagarten, Biodiversitätsgarten,...)

* Zutreffendes bitte ankreuzen!

Bitte geben Sie Ihre Anmeldung bis Freitag, 02. Juli 2021 im Marktgemeindeamt Treffen am Ossiacher See ab (E-Mail: treffen@ktn.gde.at, Fax: 04248 2805 25).

ACHTUNG!!! Die vorstehend ersichtliche Datenschutzerklärung ist bitte gleichzeitig mit der Anmeldung abzugeben, da sie für die Teilnahme am Blumenschmuckbewerb unerlässlich ist!

> Evangelische Pfarrgemeinde St. Ruprecht/Einöde



Gottesdienste im Bethaus in Einöde 2021
Beginn 9 Uhr 30

11.07.2021	Konfirmation	Pfr. Jürgen Öllinger
18.07.2021	Gottesdienst – Kirchtag	Pfr. Oskar Sakrausky
26.09.2021	Gottesdienst – Pfarrfest	Pfr. Jürgen Öllinger
10.10.2021	Gottesdienst – Erntedank mit Konfirmandenvorstellung	Pfr. Oskar Sakrausky
01.11.2021	Gottesdienst – Allerheiligen	Pfr. Jürgen Öllinger
12.12.2021	Gottesdienst – Advent 18:00 Uhr	Pfr. Oskar Sakrausky
25.12.2021	Gottesdienst – Christtag	Pfr. Jürgen Öllinger

Wir freuen uns auf Sie!

Jahreslosung 2021:

Jesus Christus spricht: Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist! Lukas 6,36

Ihr Profi für Regionalwerbung

LANGER
MEDIEN
PARTNERⁱⁿ



Gerne stehe ich Ihnen zur Seite bei der Organisation,
Gestaltung und Einschaltung Ihrer Werbung
Ich freue mich auf ein persönliches Gespräch!

Langer Medien Partnerin | A. Oberdorfstraße 4 | 9721 Kellerberg
T. 0664 92 00 659 | M. office@ottilielanger.at

Ganz leicht wieder „Ganz Ohr“ sein

Mit Hörsystemen von „Ganz Ohr Akustik“ wieder deutlich hören und ohne Einschränkungen am Leben teilhaben.

Neueste Technologie, höchste Qualität, perfekter Sitz und dezentes Design zeichnen die Hörsysteme von „GANZ OHR Akustik“ aus. Die Geräte gibt es in verschiedenen Bauformen mit einer Ausstattung, die an Ihre Bedürfnisse angepasst ist. Sie erhalten Hörhilfen bereits ab € 0,- Zuzahlung. Die Experten von „GANZ OHR“ führen umfangreiche Hörtests in Ihrer modernen Hörkabine durch und runden die Anpassung im einzigartigen Klangstudio ab. „Wir helfen Ihnen durch eine individuelle Beratung und Bedarfsanalyse Klänge, Töne und die Sprache in Ihrer Umgebung wieder deutlich und verständlich wahrzunehmen.“ „GANZ OHR Akustik“ bietet seinen Kunden professionelle und dauerhafte Unterstützung im Umgang mit Ihren Geräten, dem passenden Zubehör und Pflegeprodukten.

„Wir beraten Sie gerne ausführlich zu allen Hörgerätetypen.“ *Kostenfreie Parkplätze sind direkt vor dem Geschäft vorhanden.*



Ganz Ohr Akustik · Peraustraße 31 · A-9500 Villach
office@ganzohr-akustik.at · Tel. +43 4242 26851

> Reisen mit dem Roten Kreuz

Seit vielen Jahren gibt es das „Betreute Reisen“ des Roten Kreuzes in Kooperation mit dem Ruefa Reisebüro. Menschen, die im alltäglichen Leben auf Hilfe angewiesen sind, wird die Chance geboten, zu verreisen. Ein professionelles Pflegeteam begleitet die Reisen und Tagesfahrten und sorgt für die nötige Unterstützung und Hilfe.

Die vielen Stammgäste zeigen, dass die Arbeit des Rotkreuz-Teams mit großer Freude und Begeisterung aufgenommen wird.

Die Gruppen umfassen 14 – 20 Personen, 4 bis 5 Betreuer/-innen helfen, wo Hilfe nötig ist. Die Reisen sind sorgfältig ausgewählt, auf barrierefreie Hotels und Ausflüge wird besonders großer Wert gelegt.

Das Rote Kreuz lädt Sie herzlich ein, Ihre Traumreise aus den folgenden Angeboten für 2021 auszusuchen:

06.06.2021 bis 13.06.2021

Salzburg Abtenau

24.06.2021 bis 01.07.2021

Slowenien - Portoroz

13.08.2021 bis 20.08.2021 **Tirol/Lermoos**

12.09.2021 bis 19.09.2021 **Italien/Caorle**

03.10.2021 bis 08.10.2021 **Tirol/Achensee**

Tagesfahrten:

19. Mai 2021 Maltatal-Hochalmstraße – Eselpark

27. Mai 2021 Kärnten/Magdalensberg

14. Juli 2021 Kärnten/Weissensee

28. Juli 2021 Osttirol/Kals

26. August 2021 Slowenien/Wocheiner See

Informieren Sie sich mit dem neuen Katalog über diese Angebote.

Kontakt unter: 050 9144-1064 oder betreutesreisen@k.rotekreuz.at

Sollten die CoVID19-Beschränkungen, wie bisher, anhalten, können Reisen nicht stattfinden und werden kostenlos storniert.

Herzlichen Dank für Ihre Bemühungen!

Mit besten Grüßen!

i.A. Christina Summerer MBA,
Bezirksstellenleiterin



Wir sind fast ausverkauft!
...und suchen Dein Haus, Wohnung, Grundstück für unsere Klienten im In- und Ausland.

Klare Beratung + Erfahrung = sicherer Verkauf!

Hr. Preiml 0664 4314 666
PRO-REAL Bodensdorf · www.pro-real.at · office@pro-real.at



Wir sind **vidahelp**, ein neuer, nicht gewinnorientierter und überparteilicher Verein zur Unterstützung von zu Pflegenden und pflegenden Angehörigen.

Wie verstehen uns als Ihre Interessenvertretung, deren Hauptaufgabe es ist, Pflege und Betreuung in Österreich zu verbessern.

Vorteile für Ihre MitarbeiterInnen:

- Rat und Hilfe am Telefon: wir sind erste Anlaufstelle und stellen für die Betroffenen die für sie wichtigen Kontakte her
- Wir vermitteln und helfen bei Fragen zu Themen wie: Pflegestufen? Pflegebehelfe? Die richtige Pflegekraft? Rechtsvertretung? Steuerliche Belange? Barrierefrei umbauen? Finanzielle Notlagen? Haustierbetreuung? Und vieles mehr...
- Kompetente und genaue Beratung zu Förderungen und Zuschüssen.
- Wesentliche Vorteile wie Vergünstigungen und Rabatte auf Produkte und Leistungen: Pflegebehelfe, Rechtsvertretung, Physiotherapie, Gebäudereinigung, Einzelhandel und vieles mehr...
- Credo: Zeit – Nerven – und Geld sparen!
- Und: endlich alles aus **einer** Hand!

Vorteile für Ihr Unternehmen:

- Das Unternehmen zeigt seine **soziale Verantwortung**
- Das Unternehmen bietet mit **vidahelp** ein weiteres **umfangreiches Angebot** für betriebliche Sozialleistungen an
- Das Unternehmen kann sich darauf verlassen, dass Betroffene in einer Ausnahmesituation **professionelle Begleitung** erhalten
- Das Unternehmen profitiert von einem aufrecht erhaltenen **Arbeitsklima**
- Das Unternehmen **motiviert und bindet** MitarbeiterInnen aufgrund einer zusätzlichen Sozialleistung
- Die **Arbeitsleistung bleibt erhalten**, da die/der MitarbeiterIn nicht aufgrund der aufwändigen Organisation und Recherche rund um Pflege und Betreuung ausfällt
- **Nur € 3,- monatlich pro MitarbeiterIn**, 8%vorsteuerabzugsberechtigt (Gewerkschaft VIDA: € 2,50)

Verein vidahelp Kärnten
Interessenvertretung für zu Pflegenden und pflegende Angehörige
Bahnhofplatz 1 - 9500 Villach - 04242/27185 57918 - office@vidahelp.at - www.vidahelp.at



Coronavirus: Risiken minimieren!



-  Hände regelmäßig mit Seife waschen
-  Beim Niesen oder Husten Mund und Nase bedecken
-  Kontakt mit Menschen, die Grippe-Symptome zeigen, wenn möglich vermeiden

> Waldseminar „Ökologische Schätze des Waldes“

In Kärnten ist der **Wald** mit rund 60 Prozent Flächenanteil ein besonders wichtiges **Ökosystem**. Ein gesunder Wald ist erst in der Lage, Außerordentliches zu leisten. Wir Menschen nutzen ihn zur **Erholung**, genießen die frische **Luft** und die **Ruhe**, treiben **Sport** oder gehen auf die **Jagd**. Wir suchen und finden dort **Pilze** und **Beeren**. Der Wald ist **Arbeitsplatz** und liefert den wertvollen **Rohstoff Holz**.

Gleichzeitig speichert der Wald **Kohlenstoff** und reguliert das **Klima**, wovon Bewohner bis weit hinein in die Ballungsräume profitieren. Vor allem aber ist der Wald **Lebensraum**. Zahlreiche Tiere, Pflanzen und Pilze beheimatet unser Wald. Alles erstklassige Gründe, um auf unseren Wald gut zu schauen und ihn mit unseren zahlreichen Ansprüchen nicht zu überfordern.

Gerade in Zeiten schrumpfender Artenvielfalt und rasant steigender Durchschnittstemperaturen ist ein sorgsamer Umgang mit dem Ökosystem Wald wichtiger als je zuvor. So erhalten und schützen wir ihn langfristig. Für unsere Artenvielfalt, für unser Klima und nicht zuletzt als unsere **Lebensgrundlage**.

In unseren Waldseminaren gehen wir auf die Problemfelder des Waldes in ihrer Gemeinde ein und versuchen, den Blick auf den Wald zu erweitern und seine Bedeutung für die Gesellschaft ins Zentrum zu rücken.

Zielgruppe: alle Gemeindebürger von 6 – 99 Jahren

Treffpunkt: Ende Steinhauerweg, Wanderwege #9 und #23, 9521 Treffen

Datum: 26.6.2021 **Uhrzeit:** 9 – 13 Uhr

Um Anmeldung wird gebeten. Kontakt: **Severin Walcher** (office@wildoekologie.at oder 0664/1536380).

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt. Das Seminar ist kostenlos.

Mitwirkende: Marjan David (Forstwirt, Lehrer, Bezirksforstinspektor), Severin Walcher, Stephanie Wohlfahrt, Horst Leitner (Büro für Wildökologie und Forstwirtschaft)

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union

Bundesministerium
Nachhaltigkeit und
Tourismus

LE 14-20

LAND KÄRNTEN



KlimaTipps

#ein kleiner grüner Beitrag

Wir sind
Klimabündnis
Gemeinde

- Pflanzen am Balkon, auf der Terrasse und an der Fassade spenden Feuchtigkeit, kühlen, binden Staub und dämpfen Lärm.
- Kräuter und Blumen wachsen auch im Balkonkasten. Heimische Wildpflanzen sind zudem für die Artenvielfalt wichtig.
- Gemüse und Obst selbst anzubauen macht Spaß, schmeckt und hat eine gute Ökobilanz.
- Schmetterlinge und Wildbienen sind für Futter und Nisthilfen auf dem Balkon dankbar.
- Verwenden Sie nur torffreie Erde.

www.klimabuendnis.at

MALEREI - ANSTRICH

Malerbetrieb
STEINER

Musil GmbH

A-9521 Treffen * Franz-Steiner-Weg 8
Tel.: 0 42 48 / 28 28

FASSADEN - TAPETEN
VOLLWÄRMESCHUTZ

Bau- und Möbeltischlerei
UNTERKREUTER

Telefon 04248/2867-0 Fax-4 Mobil 0650 53 56 444

Treffen



> Konstituierende Gemeinderatssitzung am



Fotos bzw. Fotomontage © Adrian Hipp

Im Beisein von Landeshauptmann Dr. Peter Kaiser und einer Reihe von Ehrengästen wurde am Freitag, dem 9. April 2021, Bürgermeister Klaus Glanznig im Seminarhotel eduCARE im Rahmen der konstituierenden Gemeinderatssitzung durch Bezirkshauptmann Dr. Bernd Riepan feierlich angelobt. Neben Bgm. Klaus Glanznig fungieren wie bisher künftig Armin Mayer als Erster und DI Bernhard Gassler als Zweiter Vizebürgermeister.

Selbstverständlich wurden die strengen coronabedingten Sicherheitsmaßnahmen eingehalten und wurde die Angelobung aufgrund der derzeit herrschenden Pandemie etwas anders, aber trotzdem würdevoll und im feierlichen Rahmen, mit elektronischer Musik- und Bilduntermalung gestaltet. Natürlich wurden jedem Gast FFP2-Masken zur

Verfügung gestellt und gelangten auf freiwilliger Basis auch Covid-19-Selbsttests in ausreichendem Umfang zur Austeilung.

Über Parteigrenzen hinweg

Der Landeshauptmann gratulierte Bgm. Klaus Glanznig zur eindrucksvollen Bestätigung als Bürgermeister und sprach während der konstituierenden Sitzung allen Mandatarinnen und Mandataren für ihre Bereitschaft zum Dienst am Gemeinwohl seinen Respekt dafür aus. *„Es sind in dieser Periode rund 2190 Tage, in denen jeder Gemeinderat täglich gefordert sein wird, für die Bürgerinnen und Bürger von Treffen seine Zeit so einzusetzen, dass vieles weitergebracht und realisiert werden kann“*, betonte der Landeshauptmann. *„Wichtig sei der Blick über die sogenannten „Parteigrenzen“ hinweg. Desto mehr Ideen zum Wohle der Bevölkerung gebündelt und angewandt werden können, desto mehr werde jedem als Politikerin und Politiker gedankt. Gerade in dieser verunsichernden Zeit“*, so der Landeshauptmann weiter.

„Tief berührender Moment“ für den „alten“ bzw. „neuen“ Bürgermeister

„Meine feierliche Angelobung als Bürgermeister ist für mich ein besonderer Augenblick, ein sehr bewegender und persönlich auch sehr ergreifender Moment“. *„Meine tiefe Verbundenheit zur Gemeindefarbe kommt auch dadurch zum Ausdruck, dass mein Vater nahezu vier Jahrzehnte Amtsleiter in Treffen war und meine Eltern seinerzeit noch im Gemeindefarbamt wohnten“*, führte Bgm. Klaus Glanznig aus.



Foto: LPD Augstein

Auch LH Dr. Peter Kaiser gratulierte dem neu angelobten Bürgermeister.

9. April 2021

Bürgermeister, Gemeindevorstand und Gemeinderat feierlich angelobt!



Der Gemeinderat für die kommende Funktionsperiode 2021 bis 2027

Zur Information: Da Gruppenfotos aufgrund der derzeit herrschenden Bestimmungen nicht möglich sind, wurden die Einzelfotos im Nachhinein zu einem Gruppenfoto zusammengefügt, dies gilt auch für die anderen Gruppenfotos in dieser Ausgabe der Gemeindezeitung.



Fotos bzw. Fotomontage © Adrian Hipp

v.l.n.r.: Barbara Berglitsch, ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA, AL-Stv.ⁱⁿ Dagmar Eva Auer

Der Bürgermeister bedankte sich in seiner Ansprache bei seinem Organisationsteam, bestehend aus Barbara Berglitsch, ALⁱⁿ Mag.^a (FH) Daniela Majoran, MA, BHL Marko Wurmitzer und AL-Stv.ⁱⁿ Dagmar Eva Auer. Ebenso ein großes „DANKESCHÖN“ sprach Bgm. Glanznig Herrn GR Andreas Fillei für die Mitorganisation der konstituierenden GR-Sitzung (Einspielung von Liedern und beeindruckenden Landschaftsbildern) sowie Herrn Mag. (FH) Andreas Buchacher vom Seminarhotel eduCARE aus.

Ein klarer Arbeitsauftrag

Der Bürgermeister dankte zunächst für das große Vertrauen, das ihm und seiner Fraktion seitens der Bürgerinnen und Bürger mit der Stimmenmehrheit geschenkt wurde, aber auch seinem starken Team. Das Wahlergebnis sei ein klarer Arbeitsauftrag. *„Wir wollen und werden diesen Auftrag über alle Parteigrenzen hinweg mutig anpacken und gemeinsam bewältigen.“* Der Bürgermeister wies darauf hin, dass nahezu alle Beschlüsse schon bisher einstimmig gefasst worden seien und die Pro-Kopf-Verschuldung in seiner Amtszeit um die Hälfte verringert werden konnte.

Ortsentwicklung Annenheim und Treffen

„Jetzt gelte es, dort weiterzumachen, wo wir gestern aufgehört haben.“ Besonders betonte der Bürgermeister die Umsetzung der Ortskernentwicklung in Annenheim, die Schutzmaßnahmen vor Naturgewalten und vor allem – bei größtmöglicher Bürgerbeteiligung – die Erstellung eines Masterplans für die Ortskern-Neugestaltung im Zentrum Treffens. *„Wir werden in den Gremien natürlich auch weiterhin auf das Miteinander mit Handschlagqualität setzen. Das war schon bisher eine solide Gestaltungsbasis für unser erfolgreiches Wirken.“* Nachhaltigkeit und Umweltbewusstsein werden bei all den Vorhaben und Projekten im Vordergrund stehen.



Kooperationssymbol „Maueranker“

Der erste Landtagspräsident Ing. Reinhart Rohr lud Bgm. Klaus Glanznig dazu ein, für kommunale Vorhaben und Lösungsnotwendigkeiten wie schon bisher den direkten Weg zum Land Kärnten zu suchen. Mit dem Landtagsabgeordneten GV DI Christof Seymann werde diese Achse im Sinne gemeinsamer Lösungen noch verstärkt. Auch der Maueranker im Gemeindegewappen stehe dafür als Kooperationsymbol. „Das im Entstehen begriffene touristische Leuchtturmprojekt in Annenheim wird weit über Kärnten hinaus strahlen“. Dies akzentuierte auch Bezirkshauptmann Dr. Bernd Riepan. Er strich „die hervorragende Zusammenarbeit“ mit der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See heraus.

Hoher Wille zu Gemeinsamkeit und Zusammenarbeit

Ihren hohen Willen zu Gemeinsamkeit und Zusammenarbeit im Sinne von „Gemeinsam sind wir stark“ bekundeten auch die jeweiligen Fraktionssprecherinnen und -sprecher GRⁱⁿ Ingun Kluppenegger (Grüne), GV Ing. Bertram Mayrbrugger (ÖVP), 2. Vzbgm. DI Bernhard Gassler (FPÖ) und 1. Vzbgm. Armin Mayer (SPÖ).

Ehrengäste

Neben dem Landeshauptmann, dem Bezirkshauptmann, dem ersten Landtagspräsidenten und dem Kärntner Gemeindebundpräsidenten wurden als Ehrengäste u.a. Altlandeshauptmann Dr. Christof Zernatto, die frühere Landtagspräsidentin und Ehrenbürgerin Kriemhild Trattinig, Ehrenbürger und Ehrenringträger Altbürgermeister Karl Wuggenig und Altbürgermeister Wilhelm Gassler (ehemalige Gemeinde Einöde) begrüßt. Seitens der Polizeiinspektion Sattendorf wurden Kdt. KI Hermann Kogler und Kdt.-Stv. AI Thomas Biedermann willkommen geheißen. Von der Kirche waren der kath. Pfarrer Mag. Gabor Köbli und der evang. Pfarrer Mag. Jürgen Öllinger (auch in Vertretung des Superintendenten Mag. Manfred Sauer) da und die Freiwillige Feuerwehr war durch den Gemeindefeuerwehrkommandanten HBI Ing. Wolfgang Münzer (Kommandant der FF-Treffen), Kdt. OBI Hermann Fischer jun. (FF-Sattendorf) sowie Kdt. HBI Herbert Stefaner (FF-Winklern-Einöde) vertreten. Auch Herr Walter Pichler, Obmann des Partnerschaftsausschusses, war erfreulicherweise mit dabei.

Als Geschenke für die neu angelobten Mitglieder des Gemeinderates wurden Rucksäcke mit Gemeindegewand und eine aktuelle Ausgabe der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung verteilt, worüber sich jeder einzelne Mandatar sichtlich freute.

Die Ehrung der ausgeschiedenen Mandatarinnen und Mandatäre fand in der darauffolgenden Sitzung des Gemeinderates am 5.5.2021 statt.



Foto: Melanie Maurer

Auf die „corona-konforme“ Sitzplatz-Aufstellung wurde penibel geachtet.

Der neue Gemeinderat nimmt ab sofort seine Arbeit auf!

Der Bürgermeister gratulierte abschließend nochmals einzeln jeder Gemeinderätin, jedem Gemeinderat bzw. Ersatzgemeinderätin und Ersatzgemeinderat und betonte einmal mehr den Zusammenhalt und das respektvolle Miteinander, um das Beste für unsere lebens- und liebenswerte Gemeinde und deren Bürgerinnen und Bürger zu erreichen.

Kuchler/Auer

Unser neuer Gemeinderat

SPÖ-Fraktion (12 Mandate)

Bgm. Klaus Glanznig
1. Vzbgm. Armin Mayer
GV LAbg. DI Christof Seymann
GR Andreas Fillei
GRⁱⁿ Gerda Burian, MSc
GR Armin Misotitsch
GRⁱⁿ Bettina Harnisch
GRⁱⁿ Mag.^a Nina Drekonja, MA
GRⁱⁿ Michaela Oberortner
GR Mag. Friedrich Wernitznig, MSc
GR Georg Berger
GRⁱⁿ Ingrid Hildebrandt

FPÖ-Fraktion (6 Mandate)

2. Vzbgm. DI Bernhard Gassler
GV Otto Steiner
GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer
GR Christian Bernsteiner
GR Thomas Fleischhacker, BA MA
GR Reinhard Maier

ÖVP-Fraktion (4 Mandate)

GV Ing. Bertram Mayrbrugger
GRⁱⁿ Verena Steiner
GR Christian Adelbrecht
GR Mag. Ernst Krainer

GRÜNE (1 Mandat)

GRⁱⁿ Ingun Kluppenegger

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 5. Mai 2021, Zahl: 1a-004/1-2021-MAD, mit welcher die Aufgaben des Bürgermeisters hinsichtlich des eigenen Wirkungsbereiches auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes aufgeteilt werden.

Aufgrund des § 69 Abs. 5 und 7 der Kärntner Allgemeinen Gemeindeordnung 1998 (K-AGO), LGBL. Nr. 66/1998, in der Fassung des Gesetzes LGBL. Nr. 80/2020 wird mit Zustimmung der Landesregierung verordnet:

§ 1

Die Aufgaben des eigenen Wirkungsbereiches gemäß § 69 Abs. 2 und 3 K-AGO werden auf den Bürgermeister, die Vizebürgermeister und die sonstigen Mitglieder des Gemeindevorstandes wie folgt aufgeteilt:

Referat I: Bürgermeister Klaus GLANZNIG

Finanzen, Personal, Feuerwehrwesen, Sicherheit, Katastrophenschutz, Zivilschutz, gemeindeeigene Liegenschaften, Wirtschaft und Betriebsansiedelungen, öffentlicher Verkehr, Transparenz, Kommunikation und Medien, Vertretungskörper und allgemeine Verwaltung; Soziales, Kultur und Familie, Familienfreundliche Gemeinde, Jugend und Seniorenbetreuungseinrichtungen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Musikschule, Schulen und schulische Nachmittagsbetreuung, Schüler- und Kindergartentransport, Kirchliche Angelegenheiten, Kultur und Brauchtumpflege, Soziale Wohlfahrt und sozialpolitische Maßnahmen, Vereine, Wohnungsvergaben

Referat II: 1. Vizebürgermeister Armin MAYER

Öffentliches Straßen- und Wegenetz (Bau und Erhaltung), Beschilderung, Öffentliche Beleuchtung, Schneeräumung, Verkehrssicherheit, Oberflächenentwässerung, Ländliches Wegenetz, Lärmschutzmaßnahmen, Mautstraße Gerlitzten

Referat III: 2. Vizebürgermeister DI Bernhard GASSLER

Land- und Forstwirtschaft, Errichtung und Betreuung der Reitwege, Fischerei, Natur- und Landschaftsschutz, Jagdliche Angelegenheiten, Jagdvergaben, Wildschäden, Gesundheitswesen, Gesunde Gemeinde, GO Mobil, Bewertung gemeindeeigene Liegenschaften

Referat IV:

Gde.-Vorstand DI Christof SEYMANN

Abfallentsorgung, Wasserver- und Wasserentsorgung, Breitbandausbau, Energieeffiziente Gemeinde, Klimaschutz und CO₂ Neutralität, Klimafitte Mobilität, fahrradfreundliche Gemeinde (Radwege), Raumplanung (Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungen, Ortskernentwicklungen), Raumplanung und Flächenwidmung, Umwelt, allgemeine Umweltschutzmaßnahmen, Klima- und Energiemaßnahmen, Schutz vor Naturgefahren, Gefahrenzonenplanung

Referat V:

Gde.-Vorstand Otto STEINER

Sport- und Sportanlagen, Tourismusangelegenheiten (sofern der Gemeinde zugeordnet), Blumen- und Anlagengestaltung, Museen, Seepark / Seearena Annenheim Betrieb, Schiffsanlegestellen, Wanderwege, Städte- und Gemeindepartnerschaften

Referat VI:

Gde.-Vorstand Ing. Bertram MAYRBRUGGER

Bauangelegenheiten, Bauwesen, Bebauungsplan, Feuerpolizei, Friedhöfe, Hochbau, Öffentliche Bauten, Sportstättenbau, Wohnungsbau, Ortsbildpflege, Gestaltung von öffentlichen Plätzen und Flächen, Erhaltung und Betrieb der öffentlichen Bäder

§ 2

Alle Angelegenheiten des eigenen Wirkungsbereiches, die nicht taxativ einem Referenten zugewiesen wurden, fallen in die Zuständigkeit des Bürgermeisters.

§ 3

Die Mitglieder des Gemeindevorstandes haben sich im Verhinderungsfalle wie folgt zu vertreten:

Gemeindevorstand: Bgm. Klaus Glanznig

1. Vizebgm. GV Armin Mayer
2. Vizebgm. GV DI Bernhard Gassler

Stellvertreter: GV DI Christof Seymann
GV Otto Steiner

Ersatz: GR Georg Berger
GRⁱⁿ Dorelies Rapotz-Mölzer

Sonstige Gemeindevorstandsmitglieder:

Gemeindevorstand: (SPÖ) DI Christof Seymann
(FPÖ) Otto Steiner
(ÖVP) Ing. Bertram Mayrbrugger

Stellvertreter: 1. Vzbgm. Armin Mayer
2. Vzbgm. DI Bernhard Gassler
Bgm. Klaus Glanznig

Ersatz: GR Andreas Fillei
GR Christian Bernsteiner
GRⁱⁿ Verena Steiner

§ 4

Inkrafttreten

- (1) Diese Verordnungen tritt mit Ablauf des Tages der Freigabe zur Abfrage im Internet in Kraft.
- (2) Mit dem Inkrafttreten dieser Verordnung tritt die Verordnung des Gemeinderates der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See vom 2. Mai 2017, Zahl: 1a-004/2-2017-MAD, außer Kraft.

Der Bürgermeister
Klaus Glanznig



> Aufteilung der Ausschüsse

nach der Gemeinderatswahl vom
28.02.2021 und der Gemeinderats-
beschlussfassung am 09.04.2021

PFLICHTAUSSCHUSS

**AUSSCHUSS FÜR DIE KONTROLLE DER GEBARUNG
(KONTROLLAUSSCHUSS):**

Finanzreferent: *Bgm. Klaus Glanznig*
Obmann: *Mag. Ernst Krainer (ÖVP)*

Armin Misotitsch (SPÖ)
Bettina Harnisch (SPÖ)
Michaela Oberortner (SPÖ)
Thomas Fleischhacker, BA MA (FPÖ)
Reinhard Maier (FPÖ)

SONSTIGE AUSSCHÜSSE

**a) AUSSCHUSS FÜR FAMILIE, SOZIALES UND
KULTUR**

Soziales, Kultur und Familie, Familienfreundliche Gemeinde, Jugend und Seniorenbetreuungseinrichtungen, Kinderbetreuungseinrichtungen, Musikschule, Schulen und schulische Nachmittagsbetreuung, Schüler- und Kindergartentransport, Kirchliche Angelegenheiten, Kultur und Brauchtumpflege, Soziale Wohlfahrt und sozialpolitische Maßnahmen, Vereine, Wohnungsvorgaben

Referent: *Bgm. Klaus Glanznig*
Obmann: *Georg Berger (SPÖ)*

Andreas Fillei (SPÖ)
Mag.^a Nina Drekonja, MA (SPÖ)
Ingrid Hildebrandt (SPÖ)
DI Bernhard Gassler (FPÖ)
Dorelies Rapotz-Mölzer (FPÖ)
Verena Steiner (ÖVP)

**b) AUSSCHUSS FÜR LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT,
GESUNDHEIT, SPORT UND TOURISMUS**

Land- und Forstwirtschaft, Blumen- und Anlagen-gestaltung, Errichtung und Betreuung der Reitwege, Fischerei, Jagdliche Angelegenheiten, Jagdvergaben, Wildschäden, GO-MOBIL[®], Schiffsanlegestellen, Gesundheitswesen, Gesunde Gemeinde, Natur- und Landschaftsschutz, Sportangelegenheiten, Betrieb der Sportanlagen, Tourismusangelegenheiten (sofern der Gemeinde zugeordnet), Museen, Seepark bzw. Seearena Annenheim Betrieb, Wanderwege, Städte- und Gemeindepartnerschaften;

Referenten: *2. Vzbgm. DI Bernhard Gassler*
GV Otto Steiner

Obfrau: *Dorelies Rapotz-Mölzer (FPÖ)*

Reinhard Maier (FPÖ)
Gerda Burian, MSc (SPÖ)
Bettina Harnisch (SPÖ)
Armin Misotitsch (SPÖ)
DI Christof Seymann (SPÖ)
Ing. Bertram Mayrbrugger (ÖVP)

**c) AUSSCHUSS FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG,
INFRASTRUKTUR UND UMWELT**

Öffentliches Straßen- und Wegenetz (Bau und Erhaltung), Beschilderung, Öffentliche Beleuchtung, Breitbandausbau, Klimafitte Mobilität, fahrradfreundliche Gemeinde, Schneeräumung, Verkehrssicherheit, Oberflächenentwässerung, Ländliches Wegenetz, Lärmschutzmaßnahmen, Mautstraße Gerlitzten, Energieeffiziente Gemeinde, Klimaschutz und CO₂ Neutralität, Raumplanung (Örtliches Entwicklungskonzept, Flächenwidmungen, Ortskernentwicklungen), Umwelt, allgemeine Umweltschutzmaßnahmen, Abfallentsorgung, Klima- und Energiemaßnahmen, Wasserver- und -entsorgung, Schutz vor Naturgefahren, Gefahrenzonenplanung;

Referenten: *1. Vzbgm. Armin Mayer*
GV DI Christof Seymann

Obmann: *Andreas Fillei (SPÖ)*

Gerda Burian, MSc (SPÖ)
Georg Berger (SPÖ)
Mag. Friedrich Wernitznig, MSc (SPÖ)
DI Bernhard Gassler (FPÖ)
Christian Bernsteiner (FPÖ)
Mag. Ernst Krainer (ÖVP)

d) AUSSCHUSS FÜR BAUANGELEGENHEITEN

Bauangelegenheiten, Bauwesen, Bebauungsplan, Feuerpolizei, Friedhöfe, gemeindeeigene Bäder, Hochbau, öffentliche Bauten, Sportstättenbau, Wohnungsbau, Ortsbildpflege, Gestaltung von öffentlichen Plätzen und Flächen, Wohnungsbau

Referent: *GV Ing. Bertram Mayrbrugger*
Obmann: *Christian Adelbrecht (ÖVP)*

Mag.^a Nina Drekonja, MA (SPÖ)
Ingrid Hildebrandt (SPÖ)
Michaela Oberortner (SPÖ)
Mag. Friedrich Wernitznig, MSc (SPÖ)
Christian Bernsteiner (FPÖ)
Thomas Fleischhacker, BA MA (FPÖ)

> Ehrung von ausgeschiedenen Gemeinderäten

Im Rahmen der Gemeinderatssitzung am 5.5.2021 wurde eine Mandatarin und vier Mandatäre, die aus dem Gemeinderat ausgeschieden sind bzw. auch nicht mehr als Ersatzgemeinderat fungieren, vom Bürgermeister geehrt. Der Bürgermeister sprach allen – auch im Namen seiner Vorgänger – seinen herzlichen Dank für die gute Zusammenarbeit und das große Engagement im jeweiligen Wirkungsbereich aus.



GR a. D. Norbert Braunstein (Gemeinderat von 2009 bis 2021) Der Bürgermeister bedankte sich bei ihm speziell für seinen Einsatz im Bereich „Kultur, Familie und Soziales“ sowie sein ausgeglichenes Wesen.



GV bzw. GR a. D. Eberhard Winkler war als Gemeindevorstand (von 1985 bis 1991) und als Gemeinderat (von 1991 bis 2021) tätig und kann somit auf eine mehr als 35 Jahre dauernde „Karriere“ als Mandatar zurücksehen. *„Für dieses Engagement kann dir nicht genug Lob und Anerkennung ausgesprochen werden“*, so der Bürgermeister.



GR a. D. Kommr Günter G. Burger (Gemeinderat von 2003 bis 2021) freute sich über den Kärnten-Bildband. Seine Aufgaben lagen hauptsächlich in den Ressorts „Tourismus, Wirtschaft und Kontrolle“. Der Bürgermeister bedankte sich bei ihm für die lebhaften Diskurse und – wo angebracht – konstruktive Kritik.



GR a. D. Georg Kleindienst (Gemeinderat von 2015 bis 2021) wirkte vor allem im Bereich „Gesundheit/Gesundheitstage“ sowie im Jagdwesen. Der Bürgermeister führte in erster Linie aus, dass ihm seine Hartnäckigkeit und Durchsetzungskraft auszeichnete.

GRⁱⁿ a. D. Mirjam Kalin (Mandatarin von 2015 bis 2021) war am 5.5.2021 leider verhindert und wird die Ehrung vom Bürgermeister nachgeholt. Frau Kalin hatte u.a. Funktionen im Ausschuss für „Familie, Soziales und Kultur, Kontrollausschuss und Kindergartenkuratorium“ inne und zeichnete sich, so der Bürgermeister, durch ihre offene und ehrliche Art, Dinge klar auf den Punkt zu bringen, aus.
Dagmar Eva Auer

Miele

Ihr Miele Center in Villach für
Verkauf, Kundendienst und Ersatzteile

CENTER OLSACHER

Telefon-Hotline 04242 / 340 00

Ossiacherzeile 46 · A-9500 Villach
www.mielecenter.at



Für Sie im Einsatz!
Andreas Duschnig
Tel. 0699/12420010

> Angelobung in der FF Treffen

Rechtzeitig vor den Neuwahlen des Feuerwehrkommandanten und seines Stellvertreters im Mai 2021 wurde vom Bürgermeister der Marktgemeinde Treffen am Ossiacher See der Probefeuwehrmann Andreas Preuml angelobt. Danach wurde Andreas Preuml vom Kommandanten der FF Treffen zum Feuerwehrmann befördert. Auf Grund der momentanen Situation wurde die Angelobung nur im kleinsten Kreis durchgeführt.



v.l.n.r.: Kdt.-Stv. OBI Daniel Frank, Bgm. Klaus Glanznig, FM Andreas Preuml, GFK HBI Ing. Wolfgang Münzer

Wir wünschen unserem neuen Kameraden viele schöne Stunden in unserer Kameradschaft.

Für die FF Treffen
KDT HBI Ing.
Wolfgang Münzer

> Zukunft gestalten – Fördermittel sicherstellen!

Über Einladung von Bgm. Klaus Glanznig fand im Gemeindeamt in Treffen eine zukunftsorientierte Besprechung mit Bgm. Josef Haller (Präsident Stadt Umland Kooperation) und Mag.^a Irene Primosch (Geschäftsführerin) statt. Dabei wurden unter Mitwirkung von Frau Amtsleiterin Mag.^a Daniela Majoran, die Möglichkeiten von Leader-Förderungen (EU Mittel) für Projekte der Marktgemeinde Treffen, für die Dauer der Förderperiode von 2021 bis 2027 erörtert.



v.l.n.r.: Bgm. Klaus Glanznig, GFⁿ Mag.^a Irene Primosch u. Präsident Bgm. Josef Haller

> Experten im Fokus



Claus Schwarz, Versicherungsmakler

FMA senkt Rechnungszins per 1. Juli 2021: Jetzt noch günstige Prämie für die Private Krankenversicherung sichern!

Bereits ein Jahr ist es her, dass COVID 19 unser Leben auf den Kopf gestellt hat und uns die Bedeutung unserer Gesundheit deutlich vor Augen geführt hat.

Die Auswirkungen sind auch im öffentlichen Gesundheitssystem bemerkbar, wo Patienten vor geschlossenen Arztpraxen standen und „unwichtige“ Operationen auf unbestimmte Zeit verschoben wurden. In der privaten Gesundheitsvorsorge hingegen konnte die Qualität weitgehend aufrechterhalten werden.

Gesundheit neu denken - 5 wichtige Sicherheiten für Ihre Gesundheit

- 1) Sicherung der von Ihnen gewünschten ärztlichen Betreuung
- 2) Sicherung Ihrer Privatsphäre
- 3) Sicherung von Terminen
- 4) Sicherung der Gesundheit durch Vorbeugung
- 5) Sicherung der Gesundheit weltweit

→ Rechnungszinssenkung lässt Prämien um bis zu 8 % steigen

Durch die Senkung des sog. Rechnungszinssatzes von derzeit 1% auf 0,5% durch die Finanzmarktaufsicht wird der Abschluss eines Neuvertrages mit 01. Juli 2021 erheblich teurer.

Konkret heißt das für Sie: Sie werden in Zukunft für die gleiche Leistung mehr Prämie bezahlen müssen. Wichtig: bestehende Verträge sind davon nicht betroffen!

Fazit: schnell sein und noch günstiger abschließen

Sicher ist: die Private Krankenversicherung ist ein verlässlicher Partner in Krisenzeiten und für danach. Nutzen Sie den Prämienvorteil und entscheiden Sie sich heute noch für eine Private Krankenversicherung. Derzeit gibt es viele Angebote, von denen Sie zusätzlich profitieren können - Ich berate Sie gerne individuell zu den Möglichkeiten einer optimalen und maßgeschneiderten gesundheitlichen Versorgung für Sie und Ihre Familie.

scfinanz

Versicherungsmakler
Berater in Versicherungsangelegenheiten
Vermögensberatung

claus.schwarz@sc-finanz.at

Tel. 04248 33 400 | M. 0699 10 00 10 70

ALTPAPIER – Bereich 1	ALTPAPIER – Bereich 2	ALTPAPIER – Bereich 3	ALTPAPIER – Bereich 4
Verditz, Einöde, Buchholz, Winklern, Kras MI, 04. August MI, 15. September MI, 27. Oktober DI, 07. Dezember (!)	Treffen, Eichholz, Görtschach, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg), Köttwein (einschl. Gruberweg) MI, 28. Juli MI, 08. September MI, 20. Oktober MI, 01. Dezember	Annenheim, Moos, Seespitz, Niederdorf, Töbring (Restbereich), Julienhöhe MI, 21. Juli MI, 01. September MI, 13. Oktober MI, 24. November	Annenheim (Sprungweg, Oberer Sprungweg, Bachweg, Eichenweg) Seeuferstraße, Sattendorf, Stöcklweingarten, Ossiacher See Straße bis St. Urban MI, 14. Juli MI, 25. August MI, 06. Oktober MI, 17. November MI, 29. Dezember
GELBER SACK – Bereich 1	GELBER SACK – Bereich 2	BIOMÜLL	Öffnungszeiten ASZ 1. und 3. Mittwoch im Monat 16:00 – 19:00 Uhr
Deutschberg, Stöcklweingarten, Sattendorf, Ossiachberg, Annenheim, Moos, Seespitz, Oberdorf, Niederdorf, Töbring (Restbereich)	Treffen, Töbring (Schloßstr., Steinhauerweg, Waldschulweg, Rudolf von Gall Weg, Lindenschlößlweg) , Görtschach, Schloß Treffen, Eichholz, Köttwein, Kras, Winklern, Lötschenberg, Einöde, Verditz, Kanzelhöhe	<u>Jänner-März</u> DI, gerade KW <u>April-September</u> MO, wöchentlich <u>Ausnahmen:</u> ➤ KW 14 – DI ➤ KW 21 - DI <u>Oktober</u> MO, gerade KW <u>November-Dezember</u> DI, gerade KW	07. Juli 21. Juli 04. August 18. August 01. September 15. September 06. Oktober 20. Oktober 03. November 17. November 01. Dezember 15. Dezember
MO, 02. August MO, 13. September MO, 25. Oktober MO, 06. Dezember	MO, 12. Juli MO, 23. August MO, 04. Oktober MO, 15. November MO, 27. Dezember		

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

Die Behälter/Säcke sind an den angeführten Terminen pünktlichst um
05:00 Uhr am Straßenrand bzw. Sammelplatz bereit zu stellen!



Nur dann können eine ordnungsgemäße Abfuhr bzw. Entleerung durchgeführt werden. Verspätet bereitgestellte Behälter oder nicht straßenseitig gestellte Behälter werden am Abfuhrtag nicht entleert.

Aus logistischen Gründen ist die Abfuhr erst am nächsten Termin möglich.

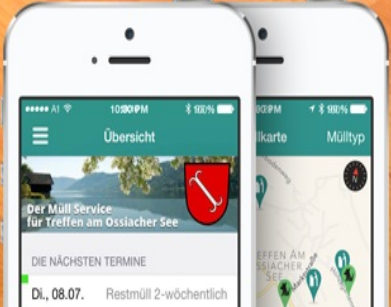
Wir bitten um Ihr **Verständnis** und um Ihre **Mithilfe**!

ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG! ACHTUNG!

**HOL DIR GRATIS
DIE MÜLL APP
FÜR TREFFEN!**

ALLE INFOS FINDEST DU AUF
WWW.MUELLAPP.COM



(!) Achtung anderer Wochentag

> Auf die Räder, fertig, los!

– ab dem 14. Juni tritt ganz Öhringen beim **STADTRADELN** an
 Bürgerinnen und Bürger, Unternehmen, Schulen und Vereine radeln für das Klima.

In Öhringen geht es ab dem 14. Juni beim **STADTRADELN** um nachhaltige Mobilität, Bewegung, Klimaschutz und Teamgeist. Das Ziel: Drei Wochen lang möglichst viel Fahrrad fahren und Kilometer für die Stadt sammeln – egal ob auf dem Weg zur Arbeit, zur Schule, zum Einkaufen oder in der Freizeit. Mitradeln lohnt sich gleich dreifach: Wer für ein gemeinsames Ziel in die Pedale tritt, stärkt sowohl die Gemeinschaft als auch die eigene Gesundheit und schont dabei das Klima. Man kann alleine, oder am besten in einem Team, für Öhringen fahren: Ob Unternehmen, Schule oder Verein – Radelnde können als Team, und dort auch in Unterteams, für verschiedene Abteilungen oder Schulklassen gegeneinander antreten. Wer nun Lust hat mitzufahren, meldet sich an unter: www.stadtradeln.de/oehringen

Oberbürgermeister Thilo Michler: „Es freut mich sehr, dass unsere Stadt 2021 erstmals beim **STADTRADELN** mitmacht. Öhringen setzt mit Freude ein starkes Zeichen für die gesunde und klimafreundliche Mobilität der Zukunft. Wir haben in unserer Stadt schöne Radwege mit dem Ohrntalradweg oder dem Rundweg **RADius**. Es gibt eine E-Bike Ladestation, mietbare Radboxen am Hauptbahnhof für Berufspendler, einen Skatepark, den BMX-Trail und auch das Carsharing, das sich gut mit dem Fahrrad verbinden lässt. Wir wollen aber gemeinsam noch



Oberbürgermeister Thilo Michler



besser werden. Lassen Sie uns zeigen, welche Begeisterung für das Fahrrad in Öhringen steckt!“

Begleitend zur Aktion organisiert das städtische Tourismsteam einen Fahrradinfopunkt in der Rathauszentrale. Dort gibt es in enger Absprache mit dem Tourismusverbund „Hohenloher Perlen“ ab Juni kostenlos Informationsmaterial rund um das Radfahren in und um Hohenlohe. Die Stadtbücherei bereitet ein Fahrrad-Regal mit ausgewählten Medien rund ums Rad vor. Zudem ist ein „Actionbound“ auf einem Teilabschnitt des Radius geplant – eine spannende Smartphone- und Tablet-Rallye. Bei der interaktiven Schnitzeljagd ist (Familien-)Action garantiert.

Einfach Kilometer sammeln per App

Neben Öhringen, beteiligen sich die weiteren Gemeinden des Tourismusverbundes der „Hohenloher Perlen“ Bretzfeld, Pfedelbach und Zweiflingen ebenfalls am **STADTRADELN**. Im Hohenlohekreis koordiniert das Mobilitätsmanagement des Landratsamtes die Aktion. Mit der kostenfreien **STADTRADELN**-App können Teilnehmerinnen und Teilnehmer die geradelten Strecken via GPS nachverfolgen und direkt ihrem Team und ihrer Kommune gutschreiben. In der Ergebnisübersicht ist auf einem Blick erkenntlich, wo das Team und die Kommune stehen. Im Team-Chat können sich die Mitglieder zu gemeinsamen Touren verabreden oder sich gegenseitig anfeuern.

Mit dem Fahrrad zur Arbeit

Besonders Unternehmen sind dazu aufgerufen, ihre Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter für das Stadtradeln zu motivieren. „Ich nehme auch gerne für meine Dienstfahrten das Fahrrad. Es macht Spaß und hält gesund. Dem Stau entgehen, keine Parkplatzsuche, die Morgenluft genießen, gut gelaunt am Ziel ankommen. Wir haben über die Wirtschaftsförderung unsere lokalen Unternehmen zur Teilnahme mobilisiert. Auch das Team der Stadtverwaltung wird für Öhringen auf dem Weg zur Arbeit Kilometer

sammeln. Ebenfalls ist der Gemeinderat dazu aufgerufen, für Öhringen zu radeln. Machen Sie also mit!“ motiviert OB Thilo Michler. Alle Angebote der RadKULTUR für Unternehmen finden Sie unter: www.radkultur-bw.de/unternehmen

Preise

Organisiert wird das STADTRADELN vom Klima-Bündnis, mit über 1.700 Mitgliedern in 26 Ländern Europas das größte kommunale Netzwerk, das sich für den Schutz des Weltklimas einsetzt. Es zeichnet nach Abschluss der Aktion anhand der Einwohnerzahl in fünf Größenklassen und zwei Kategorien die Sieger aus: 1. Fahrradaktivstes Kommunalparlament 2. Fahrradaktivste Kommune mit den meisten Radkilometern. Zusätzlich zu den Bestplatzierten wird in beiden Kategorien und allen Größenklassen jeweils die beste Newcomer-Kommune ausgezeichnet.

Weitere Infos zu den teilnehmenden Kommunen erhalten Sie bei Martin Hellemann-Brenner, Mobilitätsmanager, Tel.: 07940/18-272, hellemann.brenner@hohenlohekreis.de. Speziell für Öhringen wenden Sie sich an das Rathaus, Frau Monika Pfau, 07941/68-185, monika.pfau@oehringen.de

Das Fahrrad ermöglicht es, im Alltag zeitgemäß und klimaschonend mobil zu sein.

Hintergrund

Klimaschutz und die Förderung des Radverkehrs: Das sind die Ziele der Kampagne STADTRADELN. Beim STADTRADELN können sich Kommunen an 21 zusammenhängenden Tagen, die im Zeitraum zwischen dem

1. Mai und dem 30. September frei wählbar sind, an dem Wettbewerb beteiligen. Gesucht

werden die fahrradfreundlichsten Kommunalparlamente und Kommunen sowie die Teams, die im Aktionszeitraum die meisten Kilometer erradeln. Jedes Jahr wächst die Teilnehmerzahl.

So konnten 2020 bereits über 115 Mio. km erradelt werden, davon 23,2 Mio. km allein in Baden-Württemberg. Baden-Württemberg macht sich stark für eine moderne und nachhaltige Mobilität. Der Anteil des

Radverkehrs im Mobilitätsmix soll dafür deutlich gesteigert werden. Die vom Verkehrsministerium Baden-Württemberg geför-

derte Initiative RadKULTUR ist bereits seit 2012 eine zentrale Maßnahme des Landes zur Unterstützung einer fahrradfreundlichen Mobilitätskultur. So wird deutlich: Das Fahrrad ermöglicht es, im Alltag zeitgemäß und klimaschonend mobil zu sein. Mehr erfahren unter www.radkultur-bw.de

Ihr NUDELPRODUZENT im Gegendtal



(Tiefgefroren, Preis per Stück)

Kärntner Nudel (A, G, M)	€ 1,50
Kartoffel Nudel (A, G, M)	€ 1,30
Spinat Nudel (A, G, M)	€ 1,50
Tomaten-Morzzarella Nudel (A, G, M)	€ 1,60
Bärlauch Nudel (A, G, M)	€ 1,50
Kletzen Nudel (A, G, M)	€ 1,10
Apfel Nudel (A, G, M)	€ 1,10

Wir produzieren ausschließlich mit Produkten aus Kärnten!

Mehl: Kärntner Mühle, **Kartoffel:** Fam. Lercher Klft.

Topfen: Schwenner, Görtschach im Gailtal



Millstätterstraße 39, 9521 Treffen am Ossiacher See
Telefon +43 4248 2268



Revolutionär. Elektrifiziert.

Der neue Hyundai Tucson Hybrid.
Willkommen in einer besseren Zukunft.

Wer das Außergewöhnliche erreichen will, muss das Gewöhnliche hinter sich lassen. Erleben Sie revolutionäres, kraftvolles Design und neue Maßstäbe punkto Anmutung, Komfort, Konnektivität und Sicherheit. Freuen Sie sich auf dynamische Fahrleistungen ohne Verzicht auf Geländefähigkeit. Der neue Tucson Hybrid - Normen brechen, neue Wege gehen.

Jetzt schon ab € 38.990,-*

Gleich informieren und testen: hyundai.at/tucson-hybrid



MOTOR MAYERHOFER
Villach, Triglavstr. 31, Tel. 04242/24867, www.motor-mayerhofer.at



HYUNDAI

Preis/Aktion gültig solange der Vorrat reicht bzw. bis auf Widerruf bei allen teilnehmenden Hyundai-Partnern, inkl. Hersteller- und Händlerbeteiligung. Symbolabbildung, Satz- und Druckfehler vorbehalten.
CO₂: 125 - 149 g/km, Verbrauch: 5,5 l - 6,6 l Benzin/100 km.

> Neue Ideen für's Campingbad Annenheim

Das traditionsreiche Campingbad Annenheim zählt zu den beliebtesten Strandbädern rund um den Ossiacher See. „Mit Philipp Schuster haben wir einen neuen Geschäftsführer als Nachfolger der Langzeit-Chefin Gabi Siebert gefunden, der viele neue Ideen und Pläne mitgebracht hat“, versichert Bürgermeister Klaus Glanznig. Er findet Philipp Schusters Vorhaben „ausgesprochen gelungen und voll im Zeitgeist“. Um im Campingbad eine gewisse Wetterunabhängigkeit zu garantieren, hat Schuster für die Saison 16 Lodges aus Holz angeschafft, die vor allem eine gute Alternative zum Zelt in der Harley-Week und für Schulsport-Kurse sind. „Wir haben auch das WLAN für die Gäste verstärkt, nicht mehr adäquate Umkleidekabinen erneuert und barrierefrei gemacht“, erzählt Schuster, womit er neu in seine erste Saison am Ossiacher See gestartet ist. Sportlerinnen und Sportler werden eine besonders große Freude mit dem neuen Programmangebot haben. Es reicht von Aquafitness-Kursen über Yoga am See und Pilates bis hin zum



Foto: Stadt Villach, Karin Wienig

v.l.n.r.: Stadtrat Harald Sobe, GF Philipp Schuster u. Bgm. Klaus Glanznig

trendigen Stand-Up-Paddling. Radfahrer sind eine weitere Zielgruppe, der künftig mehr Infrastruktur zur Verfügung stehen wird. Glanznig: „Ich wünsche unserem, jungen Geschäftsführer, der im Tourismus bereits viel internationale Erfahrung gesammelt hat, alles Gute für seine, neuen spannenden Aufgaben.“

> Eine lange Dienstzeit ging zu Ende

Mit Ablauf des 30.04.2021 verabschiedete sich der langjährige Inspektionskommandant der PI Sattendorf, KontrInsp **Hermann Kogler**, in den Ruhestand. Hermann Kogler wurde nach der Grundausbildung in Krumpendorf mit 01.04.1977 zum damaligen Gendarmerieposten Feld am See versetzt. Er absolvierte in den Jahren 1981/1982 den Kurs für dienstführende Beamte in Mödling und versah danach noch weiter seinen Dienst in Feld am See. Mit 01.07.1986 wurde er auf eigenen Wunsch vom GP Feld am See zum GP Sattendorf versetzt und als Sachbearbeiter eingeteilt. Mit 08.06.1993 wurde er mit der Funktion des Stellvertreters des Kommandanten betraut, die er bis zum 01.04.2006 ausübte. Mit diesem Datum wurde er schließlich zum Inspektionskommandant der PI Sattendorf ernannt. Nach fast 35-jähriger Dienstzeit in Sattendorf, die er immer mit viel Engagement und Einsatz ausübte, ging Hermann



v.l.n.r.: Al Thomas Biedermann, Bgm. Klaus Glanznig u. Kdt. KI Hermann Kogler

Kogler nun in den wohlverdienten Ruhestand. Die Kollegen der PI Sattendorf wünschen ihm für diesen neuen Lebensabschnitt alles Gute, viel Freude und vor allem Gesundheit.

Al Thomas Biedermann
Polizeiinspektion Sattendorf

> Schulkinder setzen ein Zeichen

Da uns die Themen Umwelt und Mülltrennung in diesem Schuljahr begleitet haben, startete die 4a Klasse im Zuge des Unterrichts eine Müllsammelaktion rund um die Schule. Das Ziel ist es, den Menschen wieder die Bewusstheit vor Augen zu führen, wie wichtig es ist, gemeinsam auf die Umwelt



und eine saubere Gemeinde zu achten. Jeder Einzelne trägt dazu bei, mitzuwirken und die Kinder der Volksschule Treffen haben hoffentlich mit dieser Aktion wieder ein Zeichen gesetzt.

Verena Unterweger BED

MARKTGEMEINDE TREFFEN A. O.
Abfuhrtermine 2. Halbjahr 2021

RESTMÜLL Bereich I	RESTMÜLL Bereich II	RESTMÜLL Bereich III	RESTMÜLL Bereich IV	RESTMÜLL Bereich V
Kanzelhöhe, Verditz	Annenheim (ober Bundesstr.), Moos, Sattendorf, Oberdorf, Niederdorf, Julienhöhe, Seespitz, Birkenallee, Seeweg Nr. 69, 70, 71, 73, 75, 77, 78 u. 79	Annenheim (unter Bundesstr.), Stöcklweingarten, Strandbad Sattendorf, Aussichtsweg, Töbring, Treffen (unter Bundesstr. und unter der Gemeinde), Schloss Treffen, Görtschach, Eichholz	Treffen (ober Bundesstr. und oberhalb der Gemeinde), Köttwein, Kras, Löttschenberg, Buchholz, Einöde, Winklern	Deutschberg
14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig	14-tägig und 4-wöchig
MO, 05. Juli MO, 19. Juli MO, 02. August MO, 16. August MO, 30. August MO, 13. September MO, 27. September MO, 11. Oktober FR, 22. Oktober (!) MO, 08. November MO, 22. November FR, 03. Dezember (!) MO, 20. Dezember	DI, 06. Juli DI, 20. Juli DI, 03. August DI, 17. August DI, 31. August DI, 14. September DI, 28. September DI, 12. Oktober MO, 25. Oktober (!) DI, 09. November DI, 23. November MO, 06. Dezember (!) DI, 21. Dezember	DI, 13. Juli DI, 27. Juli DI, 10. August DI, 24. August DI, 07. September DI, 21. September DI, 05. Oktober DI, 19. Oktober MI, 03. November (!) DI, 16. November DI, 30. November DI, 14. Dezember DI, 28. Dezember	MI, 07. Juli MI, 21. Juli MI, 04. August MI, 18. August MI, 01. September MI, 15. September MI, 29. September MI, 13. Oktober MI, 27. Oktober MI, 10. November MI, 24. November DI, 07. Dezember (!) MI, 22. Dezember	DI, 13. Juli DI, 27. Juli DI, 10. August DI, 24. August DI, 07. September DI, 21. September DI, 05. Oktober DI, 19. Oktober MI, 03. November (!) DI, 16. November DI, 30. November DI, 14. Dezember DI, 28. Dezember
	Für die Häuser Eichholzstraße Nr. 45-65 gelten folgende Termine: 13.07., 10.08., 07.09., 05.10., 03.11., 30.11. und 28.12.2021	Für die Häuser Buchholz Nr. 1-50 bzw. Löttschenbergweg Nr. 18, 20, 22 u. 25-30 gelten folgende Termine: 21.07., 18.08., 15.09., 13.10., 10.11., und 07.12.2021		

(!) Achtung anderer Wochentag

> Pensionistenverband Ortsgruppe Treffen Mitglieder Ehrungen

Da es durch Corona nicht möglich war einen Nachmittag zu veranstalten, besuchten wir unsere zu ehrenden Mitglieder zu Hause. Es begleitete mich dabei meine Stellvertreterin Frau Annemarie Salzer.

Für 15 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Gerhard Zausnigg
Walter Steinberger
Ehrenbürger und Ehrenringträger
Altbürgermeister Karl Wuggenig
Lotte Dorn
Bgm. Klaus Glanznig
Gerhard Pinter
Hannelore Bacher
Herta Mlekuz
Rosi Lukasch

Helga Lauritsch
Johanna Parfant
Sigbald Mayer

Für 20 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Bibiana Gasser
Wilhelmine Sebjan
Christine Lerch
Peter Mandl

Für 40 Jahre Mitgliedschaft wurden geehrt:

Johanna Gasser

Für den PVÖ und die Ortsgruppe Treffen
Obmann Eberhard Winkler

> QIGONG Grundübungen Ausscheiden, Aufnehmen und Harmonisieren

Schnupperabend: QIGONG im SEEPARK (Annenheim)

ab 13. Juli um 18 Uhr

ACHTUNG: Kursort ist die VS TREFFEN

Bis auf Motivation und einer freudvollen Begeisterung, gibt es keine notwendigen Voraussetzungen, um an diesem Kurs teilnehmen zu können. Über einen einfachen Aufwärmatz werden wir uns die Grundlagen für folgende Schwerpunkte erarbeiten:

- **Ausscheiden** von Altem und Verbrauchtem.
- **Aufnehmen** von Neuem und Reinem.
- **Harmonisieren** von Qi in Körper und Geist.

ZUR AKTUELLEN LAGE: Zitat aus dem Yi Jing (chinesisches Weisheitsbuch) für das Zeitfenster 2021:

„So macht der Edle unter Furcht und Zittern sein Leben recht und erforscht sich selbst.“

Praktiziert man Traditionelles Qigong und widmet sich der Daoistischen Lehre mit ehrlichem Bemühen, so kommt man nicht umhin, auf solchen Pfaden zu wandeln. Man wird durch ein verbessertes Immunsystem und einer präventiven Lebensweise auf herausfordernde Zeiten gut vorbereitet sein. Man ist aufmerksam und kann sich daher schneller an neue Verhältnisse anpassen. Man kann Veränderung annehmen, weil man diese täglich trainiert. Das ist „Chinesische Kampfkunst“ in Reinkultur!

氣功
QI GONG



Kursleitung: **Stefan THEMESSL, BSc** (www.daosein.com)
Regierung: Allen Maßnahmen der ÖBR wird Folge geleistet!
Kursstart: 13. Juli 2021 von 18:00 bis 19:30 Uhr
im SEEPARK ANNENHEIM
ab 15. Juli von 17:30 bis 19:00 Uhr
in der VS TREFFEN
Zeit: immer dienstags und donnerstags bis 19. August 2021
Kontakt: stefan@daosein.com, 0650 / 61 872 38

Diese Kursreihe findet in Kooperation mit dem Judo Club - SV Treffen statt.

> Die Wasserrettung Sattendorf bereitet sich auf die Sommersaison vor

Die Freibäder öffnen ihre Türen. Das erfrischende Nass lockt an heißen Sommertagen wieder viele Badegäste an die Seen. Leider kommt es Jahr für Jahr auch immer wieder zu leichten und schweren Unfällen am und im Wasser.

Um optimal auf die Badesaison vorbereitet zu sein, fand am 1. Mai, nach langer Pause, erstmals wieder eine Gruppenübung für die Einsatzkräfte der Wasserrettung Sattendorf statt. Unter Einhaltung der gängigen Sicherheitsmaßnahmen und Abstandsregelungen, wurde in kleinen Gruppen und im Stationsbetrieb trainiert.



Neben den unzähligen kleinen Unfällen, zu welchen die Rettungsschwimmer gerufen werden, kommt es gerade im Sommer regelmäßig zu Großeinsätzen. Dazu gehören Personensuchen oder auch Bootsunfälle. Durch regelmäßiges Training sind die Wasserretter auf die unterschiedlichsten Situationen bestens vorbereitet, um rasch und wirkungsvoll helfen zu können.

ÖWR Sattendorf, Schriftführerin
Nicole Gatterer

> Brezina Reisen – Transporte Brezina stellt sich vor!

Ich möchte mich kurz vorstellen. Mein Name ist Patrick Brezina. Ich bin 2013 mit meiner Frau Andrea Brezina von Niederösterreich nach Kärnten gekommen. Das Unternehmen **Brezina – Reisen** gründete ich 2017. Seit dieser Zeit fahren wir den Schülertransport in der Gemeinde Arriach. 2019 kam der Schülertransport in der Gemeinde Afritz dazu. Seit Juli 2020 sind wir auch im



internationalen Güterverkehr tätig. Drei 9-Sitzer Busse und ein IVECO mit zwei Anhängern (4 Meter und 8 Meter) gehören zu unserem Fuhrpark. Unser Fuhrpark ist mit der Schadstoffklasse EURO 6 umweltfreundlich unterwegs. Wir stehen auch für diverse Ausflugsfahrten, Shuttle-

dienste und Eiltransporte zur Verfügung.
Patrick Brezina Tel. 0650/3503691

Türen wieder neu und modern in nur einem Tag!

- ✓ Türen nie mehr streichen
- ✓ Modelle: Klassisch, Landhaus, Design
- ✓ Schonung von Umwelt u. Geldbeutel
- ✓ Kein Herausreißen, Dreck und Lärm
- ✓ Für alle Türen und Rahmen geeignet

Von Standard bis exklusiv

PORTAS[®]
Europas Renovierer Nr. 1

PORTAS-Fachbetrieb
Thomas Münzer - Tischlermeister
Gerlitzenstr. 54 - 56 • 9521 Treffen
☎ **0 42 48/27 93**
Besuchen Sie unsere Ausstellung • www.muenzer.portas.at

MALER • FASSADE • FENSTER • BODEN • WINTERGÄRTEN

Tel. **04242 / 4 55 54**
www.freundl.at

ADELBRECHT Bau GmbH

Ihr verlässlicher Partner bei Sanierung, Renovierung, Neu- und Umbau!

Tel.: 04243 / 2282 www.adelbrecht.com

> Aus der Gemeinde

Geburtstage



Geburtstage 13. März 2021

bis 30. April 2021

Bürgermeister Klaus Glanznig gratuliert zu diesem Ehrentag!

- 80 Jahre** Baptist Stefan, Annenheim
Kuchar Gerda, Afritz-Verditz
- 85 Jahre** Gruber Willibald, Treffen
Petutschnig Henriette, Sattendorf
- 91 Jahre** Mlekusch Rudolf, Treffen
Hohensasser Serafine, Treffen
- 92 Jahre** Kapelari Hubert, Treffen
- 94 Jahre** Ebner Emilie, Treffen
- 98 Jahre** Kofler Leopoldine, Stöcklweingarten

Sollten Sie keine Veröffentlichung Ihres Geburtstagsjubiläums wünschen, ersuchen wir um entsprechende Verständigung!

Geburt



Der Bürgermeister gratuliert den frisch gebackenen Eltern zum freudigen Ereignis!



Der kleine Raphael mit seinen Geschwistern Tobias und Sophie.

Raphael
Sohn von Christina und Manuel Ringitscher,
Buchholz

Gerne veröffentlichen wir ein Foto Ihres neugeborenen Kindes. Fotos senden Sie bitte an: treffen@ktn.gde.at



Gartengeräte



Rasenroboter • Rasenmäher • Rasentraktoren • Heckenscheren
• Trimmer • Motorsägen • Laubbläser • Akku-Geräte



Nutzen Sie auch unseren Abhol- und Zustellservice!

Ihre Ansprechpartner:



Berat Shala
04242/58861-32



Dana Weichbrodt
04242/58861-33

LANDTECHNIK

Villach GmbH

9500 Villach-West, Badstubenweg 63, 04242/58861

www.landtechnik.co.at

> Nochmals „DANKE“ für 20 Jahre Kindergarten- und Schülerbeförderung

Wie bereits in der Oktober-Ausgabe 2020 der Gemeindezeitung berichtet, stellte das Bus- und Mietwagenunternehmen Türk aus Afritz am See aufgrund des bedauerlichen, allzu frühen Ablebens von Herrn Horst Türk seinen Betrieb ein. Nun hatten wir endlich die Möglichkeit, uns bei Familie Türk ganz offiziell für rd. 20 Jahre sicheren Kindergarten- und Schülertransport in unserer Gemeinde zu bedanken, für den der Firmengründer, Herr Horst Türk mit seiner Gattin Luise und deren Tochter Sandra, verantwortlich zeichnete. Der Bürgermeister überreichte Frau Luise Türk und Frau Sandra Tauchhammer ein kleines Präsent und betonte einmal mehr, dass der Transport unserer Kindergartenkinder und Schüler stets einwandfrei, reibungslos und zur Zufriedenheit von allen – Eltern, Kindern und der Gemeinde – funktionierte.

Dagmar Eva Auer
Sachbearbeiterin für den Kindergarten- und Schülertransport



v.l.n.r.: Sandra Tauchhammer, Bgm. Klaus Glanznig, Luise Türk und Dagmar Eva Auer



Wir würden uns freuen, Sie im neuen Geschäftslokal begrüßen zu dürfen!

Ihr Postpartner 9521

Markus Lexer mit Team
Sparstraße 1, 9521 Treffen

Sommer-Öffnungszeiten:
MO bis FR 9:00 bis 17:00 Uhr
SA 9:00 bis 12:00 Uhr

Bestattung Unschwarz Niederlassung
Waldheimstraße 1a, Villach-Landskron



Bestattung
angenehm anders
www. UNSCHWARZ.at

MOBILE BETREUUNG IM TRAUERFALL
24 Stunden Telefon 0664 54 53 73 0
E-Mail villach@unschwarz.eu

a. zoppoth

haustechnik

Service & Wartung
Neubau Einfamilienhäuser - Gesamte Haustechnik
Sanierung Einfamilienhäuser, Bäder, Technik- und Heizräume

A-9500 Villach, Heidenfeldstr. 64 · Tel.: +43 676 88083 333

www.zoppoth.net info@zoppoth.net

**SERVICETECHNIKER
und MONTEURE für
Villach Land
dringend gesucht!**

> Wir gratulieren ...

... Frau Maria Lenzhofer, die am 17.04.2021 ihren 100. Geburtstag feierte.

Frau Maria Lenzhofer wurde in Matrei geboren, kam wegen der Liebe nach Villach und lebt nun schon seit mehr als 10 Jahren im AHA Seniorenzentrum Julienhöhe. Sie spricht gerne über ihre vielen Lebenserfahrungen und erzählt oft, dass man früher sehr viel und hart arbeiten musste.

In seinen Altenehrungen betont der Bürgermeister immer wieder, dass wir dieser Generation sehr viel zu verdanken haben und ihr für ihre Leistungen Lob und Anerkennung gebührt.

Bgm. Klaus Glanznig wünscht der Jubilarin namens der Marktgemeinde Treffen a. O. für die Zukunft alles erdenklich Gute, vor allem Gesundheit.



v.l.n.r.: Betreuerin Frau Petra Ressmann mit Frau Maria Lenzhofer

... dem erfolgreichen Unternehmen Frierss zum DLG-Preis für nachhaltige Produktqualität

Seit 123 Jahren ist das Kärntner Familienunternehmen Frierss bestens bekannt für seine vielfach ausgezeichneten Wurst- und Schinkenspezialitäten. Der Erfolg des Traditionsbetriebes hat viele Väter, sie allen tragen den Namen Frierss.

Seit über drei Jahrzehnten leitet Rudolf Frierss das Unternehmen gemeinsam mit seinem Bruder Kurt, der die Verantwortung für den Bereich Produktion und Qualitätsmanagement nun seinem Sohn Kurt Frierss jun. in fünfter Generation übertrug. Unterstützung erfährt auch Rudolf Frierss durch seinen Sohn Christoph, der nach abgeschlossenem Jus-Studium neu ins Unternehmen eingetreten ist und als Key Accounter einige Verkaufsgängen übernimmt. Erfahrungen und Know-how



v.l.n.r.: Kurt Frierss, Kurt Frierss jun, Rudolf Frierss und Mag. Christoph Frierss

im Wurst- und Schinken-Handwerk werden von Generation zu Generation weitergegeben und immer wieder mit innovativem Zeitgeist verbunden.

Fünf Generationen und eine Leidenschaft sind der Garant für Spitzenqualität. Die Firma Frierss erhielt aktuell bereits zum vierten Mal den DLG-Preis für nachhaltige Produktqualität.

Der Bürgermeister gratuliert namens der Marktgemeinde Treffen a. O. zu dieser Auszeichnung und freut sich sehr, dass dieses erfolgreiche Unternehmen seinen Sitz auch in der Gemeinde hat. Er wünscht der Familie Frierss weiterhin viel Erfolg.

... einem blühenden Unternehmen Baumschule Karl in Seespitz lässt es seit einem Vierteljahrhundert erblühen.

Mit großer Fachkompetenz, Leidenschaft für Bäume und Blumen sowie stilsicherem Geschmack überzeugen Dietmar und Tanja Karl ihre Kunden seit genau 25 Jahren. „Die Baumschule Karl gehört zu den kreativsten und erfolgreichsten Unternehmen in unserer Gemeinde“, sagt Bürgermeister Klaus Glanznig. „Ich gratuliere ihnen herzlich!“ Nicht nur, weil sie mit ihrem grünen Daumen überzeugen, sondern auch weil sie der beste Beweis dafür sind, wie viel Freude einem sein Beruf und seine Arbeit machen kann.“ Dietmar und Tanja sind mit ihrer Baumschule eine sichere Adresse für alle Garten- und Blumenfreunde. Bürgermeister Glanznig: „Auch Pflanzen und Gartengestaltung haben ihre eigenen Modetrends, bei Familie Karl und ihrem Team findet man ausgezeichnete, individuelle Beratung und gute Antworten auch als Laie.“ Auf die Klimaveränderungen haben sich

auch die Karls eingestellt: „Wir verkaufen heute gerne auch Pflanzen, die früher nur im milderen Klima Friauls gedeihen konnten“, sagen die Unternehmer. Zypresse und Kirschlorbeer gehören dazu. Sie selbst haben eine gemeinsame Lieblingsblume: Eine Kletterrose, die in zartem Creme-Rosa bezaubert.



Der Bürgermeister gratuliert zum 25-Jahr-Jubiläum v.l.n.r.: Tanja Karl, Bgm. Klaus Glanznig und Dietmar Karl

... zu einem weiteren Erfolg, der schmeckt!

Der von Frau Petra Petschar kreierte Jesche London Dry Gin wurde beim World Gin Awards 2021 zum besten Österreichs gekürt. Dazu gratuliert Bürgermeister Klaus Glanznig namens der Marktgemeinde Treffen a. O. ganz herzlich.

Es ist aber besonders erfreulich, so der Bürgermeister, dass Frau Petschar als Quereinsteigerin im Brennen nicht nur einen jahrzehntealten bekannten Familienbetrieb weiterführt, sondern mit ihrer Kreativität neues Leben einhauchte und weit über die Gemeindegrenzen hinaus bekannt macht.

Frau Petschar erwarb sich die Brennkunst in vielen Kursen in Kärnten, Salzburg, aber auch über die Grenzen hinaus bis an die Uni Hohenheim in Stuttgart. Auch das Bedienen einer Brennanlage ist nicht ungefährlich, wie sie bei der Einschulung durch einen Brennmeister erfuhr. Um die hohen Qualitätsansprüche zu erreichen, ist schon bei der Auswahl und Kontrolle des Obstes auf beste Qualität zu achten. Neben Naturfrucht-Edelbränden führt die Destillerie aber auch erstklassigen Gin und Kräuterbitter, nach altem Rezept zu Jesches Zeiten und auch der Williamsbrand sei sehr zu empfehlen, so Frau Petschar.



Der Bürgermeister wünscht Frau Petra Petschar weiterhin viel Erfolg und Freude beim Destillieren ihrer ehrlichen Brände.

... zur Eröffnung der neue Gemeinschaftspraxis VitaSana mit Energetikerin Lissy Stefaner in Villach

Zusammen mit Frequenz-Energetikerin Lissy Stefaner, Physiotherapeut Kevin Maier und Ernährungstrainerin Bettina Weniger-Assinger eröffnete Dr. Georg Willenig eine Gemeinschaftspraxis in Villach am Bahnhofplatz 4.

Bgm. Klaus Glanznig gratulierte dazu bei seinem Antrittsbesuch sehr herzlich und wünschte viel Erfolg.

Dr. Georg Willenig, Sportmediziner und Osteopath, behandelt Schmerzpatienten. Die gebürtige Treffnerin Lissy Stefaner bietet eine ganzheitliche Behandlung aus Ernährung, Bewegung und Frequenz-Energie an. Physiotherapeut Kevin Mayer hilft Menschen nach Operationen beim Muskelaufbau und bei chronischen Schmerzen. Ernährungstrainerin Bettina Weniger-Assinger arbeitet mit PowerSlim als Weg zum Wohlfühlgewicht.

VitaSana, Bahnhofplatz 4, 9500 Villach
Terminvereinbarung: +43 650 9480310
Website: www.ordination-vitasana.at



v.l.n.r.: Bettina Weniger-Assinger, Kevin Mayer, Bgm. Klaus Glanznig, Dr. Georg Willenig und Lissy Stefaner



HARMONIQUE



Hier, am Waldrand, mit Blick auf den Mittagsskogel, genau hier könnte Ihr neues Zuhause stehen. Harmonique - 11 Reihenhäuser in Massivbauweise, in bester Qualität. Jedes mit eigenem Garten und Carport. Familien können sich hier endlich den Traum von den eigenen vier Wänden erfüllen, denn die Häuser sind bei hoher Qualität und ansprechendem Design vor allem eines – **sie sind leistbar.**



VERMARKTUNG

Nageler Immobilien

NAGELER Immobilien GmbH

Hausergasse 9 - 9500 Villach

+43 (0)4242 / 45 304

office@nageler.biz

www.nageler.biz



www.HARMONIQUE.at